



## **Rechtsbereinigte Lesefassung der**

# **Studienordnung**

für den

## **Bachelorstudiengang Architektur**

an der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig

**(Stud0-ARB)**

vom 27. Februar 2008

**nach der 2. Änderungssatzung von 07.12.2010**

---

Aufgrund von § 21 Absatz 1 des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz - SächsHG) vom 11. Juni 1999 (SächsGVBl. S. 294), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Dezember 2006 (SächsGVBl. S. 515), hat die Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig - im Folgenden HTWK Leipzig - die folgende Studienordnung als Satzung erlassen.

## Inhaltsverzeichnis

---

|   | Seite |
|---|-------|
| § 1 Geltungsbereich                         | 3     |
| § 2 Studienziel                             | 3     |
| § 3 Zugangsvoraussetzungen                  | 3     |
| § 4 Vorpraktikum                            | 4     |
| § 5 Dauer, Aufnahme und Umfang des Studiums | 5     |
| § 6 Aufbau des Studiums, Studieninhalte     | 5     |
| § 7 Studienberatung                         | 6     |
| § 8 Akademischer Grad                       | 6     |
| § 9 In-Kraft-Treten                         | 6     |

Anlage 1 Regelstudienablaufplan und Auswahlkatalog der Wahlpflichtmodule

Anlage 2 Katalog Modulbeschreibungen

### Anmerkung:

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten für beiderlei Geschlecht.

## **§ 1 Geltungsbereich**

Diese Studienordnung regelt auf Grundlage der Prüfungsordnung des Bachelorstudiengangs Architektur an der HTWK Leipzig Ziel, Inhalt und Aufbau des Studiums im Bachelorstudiengang Architektur.

## **§ 2 Studienziel**

(1) Das Bachelorstudium Architektur an der HTWK Leipzig soll die Studierenden zu einer eigenständigen, verantwortungsvollen und begründeten Haltung gegenüber den Themen der Architektur führen. Es soll die Kritikfähigkeit der Studierenden schärfen, in wissenschaftliches Denken einführen und zu kreativ-künstlerischer Arbeit befähigen. Ein wesentliches Ziel der Ausbildung ist die Stärkung der Kernkompetenz Entwerfen als Integrationsleistung aller im Planungsprozess entstehenden komplexen Abhängigkeiten.

Das Studium vermittelt bauplanerische und städtebauliche Kenntnisse unter Berücksichtigung ihrer kulturellen, gesellschaftlichen, gestalterischen und technischen Bedingungen.

Die Studierenden erwerben Fertigkeiten zur Durchführung von Planungsaufgaben auf dem Gebiet der Architektur und ihrem Spektrum zwischen Einzelbauwerk und gesamter Umwelt. Durch den Erwerb entsprechender Methoden und Fachkenntnisse auf dem Gebiet der Architektur befähigt der Studienabschluss Bachelor die Absolventen zu geleiteten Tätigkeiten in allen Leistungsphasen der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) in Architektur- und Planungsbüros. Darüber hinaus eröffnen sich Berufsmöglichkeiten in den verwandten Bereichen wie Kommunikations-, Grafik- und Mediendesign, Immobilienwirtschaft, Baudurchführung, Bauwirtschaft und in der öffentlichen Bauverwaltung. Der Studienabschluss befähigt nicht zur Mitgliedschaft in der Architektenkammer.

(2) Das Studium bildet die Grundlage für eine berufliche Tätigkeit, die wegen ihrer vielfältigen Möglichkeiten eine breit gefächerte Grundlagenausbildung verlangt. Der erfolgreiche Studienabschluss „Bachelor of Arts“, qualifiziert zur Aufnahme eines Studiums im Masterstudiengang jeder gleich strukturierten in- und ausländischen Hochschule entsprechend den jeweiligen Zulassungsbedingungen.

## **§ 3 Zugangsvoraussetzungen**

(1) Zugangsvoraussetzung zum Bachelorstudiengang Architektur ist die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife, die Fachhochschulreife oder eine andere Berechtigung zum Studium gemäß Sächsischem Hochschulgesetz.

(2) Eine weitere Zugangsvoraussetzung ist eine berufspraktische Tätigkeit (Vorpraktikum) von 18 Wochen. Von diesem Vorpraktikum müssen mindestens 6 Wochen bis zur Einschreibung nachgewiesen werden. Näheres regelt § 4 der StudO-ARB.

(3) Als weitere Zugangsvoraussetzung findet ein Auswahlverfahren statt, in dem die künstlerische und technische Befähigung des Bewerbers festgestellt wird, um das Studienziel zu erreichen. Dies findet im Rahmen eines schriftlichen/zeichnerischen Eignungstests mit der Dauer von 90 Minuten statt.

(4) Der Antrag auf Zulassung zum Auswahlverfahren muss vom Bewerber mittels Anmeldeformular für die Eignungsprüfung innerhalb der von der HTWK Leipzig jährlich festgesetzten Frist erfolgen. Die Bewerber werden schriftlich zum Auswahlverfahren eingeladen. Das Auswahlverfahren findet einmal jährlich im Monat April statt.

(5) Der Eignungstest wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet. Die Bescheinigung über den bestandenen Eignungstest gilt für die Bewerbung innerhalb der folgenden drei Studienjahre. Die Bescheinigung ist dem Antrag auf Zulassung zum Studium an der HTWK Leipzig für den Bachelorstudiengang Architektur beizufügen. Bei nicht bestandem Eignungstest kann sich der Bewerber zum nächsten Termin dieses Auswahlverfahrens wieder bewerben.

#### **§ 4 Vorpraktikum**

(1) Das Vorpraktikum ist Zugangsvoraussetzung für den Bachelorstudiengang Architektur. Es gliedert sich in einen baupraktischen und einen büropraktischen Teil.

(2) Bei der Arbeit auf Baustellen oder in Werkstätten des Bauwesens und in Architekturbüros oder anderen berufstypischen Arbeitsstellen soll der Studienbewerber

- Verständnis für Abläufe in Architekturbüros erlangen
- Verständnis für Baukonstruktionen gewinnen
- Einblick in die Gegebenheiten und Abläufe des Baugeschehens gewinnen
- die Arbeitswelt aus eigenem Erleben erfahren und
- soziale und berufsständische Probleme erkennen.

Die Arbeiten müssen Tätigkeiten von anerkannten Bauberufen beinhalten. Die praktische Tätigkeit muss mindestens 18 Wochen umfassen und gliedert sich in einen 6 wöchigen baupraktischen Teil und einen 12 wöchigen büropraktischen Teil. Sie soll in möglichst zusammenhängenden Zeitabschnitten abgeleistet werden. Der baupraktische Teil des Vorpraktikums muss bis zur Einschreibung an der HTWK Leipzig nachgewiesen werden. Der büropraktische Teil muss vor Ausgabe des Themas der Bachelorarbeit nachgewiesen werden.

(3) Der Nachweis muss Beginn und Ende der Tätigkeit und die Art der ausgeführten Arbeiten enthalten. Weiterhin muss die Anzahl der Fehltage angegeben sein. Alle Angaben müssen von der Arbeitsstelle bestätigt sein. Als Nachweis gilt auch das Zeugnis über die abgeschlossene Ausbildung in einem Bauberuf.

(4) Über Fragen der Durchführung des baupraktischen Teils des Vorpraktikums bei körperlich Behinderten entscheidet im Einzelfall das Praktikantenamt.

## § 5

### Dauer, Aufnahme und Umfang des Studiums

- (1) Die Regelstudienzeit beträgt 6 Semester einschließlich der Bachelorarbeit und des Kolloquiums im 6. Semester.
- (2) Das Studium wird zum Wintersemester aufgenommen.
- (3) Der erfolgreiche Abschluss des Studiums erfordert den Erwerb von 180 Leistungspunkten (ECTS-Punkten), die der Student bei erfolgreichem Absolvieren der angebotenen Module erhält. Diese Leistungspunkte orientieren sich am Gesamtaufwand für ein Modul, das sich aus Präsenzzeiten in Lehrveranstaltungen und Zeitaufwand für das angeleitete Selbststudium sowie für Vorbereitung und Absolvierung von Prüfungsvorleistungen und Prüfungsleistungen u.ä. zusammensetzen kann. Ein Leistungspunkt (ECTS-Punkt) umfasst 30 Zeitstunden Arbeitsaufwand.

## § 6

### Aufbau des Studiums, Studieninhalte

- (1) Das Studium ist modular aufgebaut. Jedes Modul wird mit einer Prüfung abgeschlossen. Der Aufbau und die grundsätzlichen Modulinhalte ergeben sich aus dem Regelstudienablaufplan (Anlage 1) und den Modulbeschreibungen (Anlage 2). Das Studium nach dem Regelstudienablaufplan stellt eine Empfehlung dar, die einen Abschluss des Studiums innerhalb der Regelstudienzeit ermöglicht. Aus zwingenden Gründen kann die Fakultät von dem nach Regelstudienablaufplan erforderlichen Lehrangebot aufgrund eines Beschlusses des Fakultätsrates für höchstens zwei Semester abweichen. Der Prorektor Bildung wird hierüber in Kenntnis gesetzt.
- (2) Aus dem Angebot der Wahlpflichtmodule sind wenigstens 2 Module zu wählen. Dabei sind insgesamt mindestens 12 Leistungspunkte (ECTS-Punkte) zu erwerben. Der Studierende wählt zu Beginn des jeweiligen Semesters aus dem Wahlpflichtangebot (Anlage 1) die Wahlpflichtmodule aus.
- (3) Das Angebot der Wahlpflichtmodule kann Änderungen aufgrund der Aktualisierung des wissenschaftlichen Erkenntnisstandes und der Lehr- und Forschungsschwerpunkte der Dozenten unterliegen.
- (4) Die Zulassung zu Wahlpflichtmodulen kann durch Beschluss des Fakultätsrates eingeschränkt werden, wenn dies aus organisatorischen Gründen erforderlich ist. Ebenso kann der Fakultätsrat Wahlpflichtmodule, für die sich weniger als zehn Studierende eingeschrieben haben, absetzen.
- (5) Bei dem Angebot der Wahlpflichtmodule kann es im Einzelfall zu Überschneidungen kommen.
- (6) Soweit die Zulassung zu Modulprüfungen vom erfolgreichen Abschluss vorangegangener Modulprüfungen abhängig gemacht wird, ist dies in den Modulbeschreibungen ausgewiesen (Anlage 2).

(7) Zur Vertiefung von Lehrinhalten werden im Modul „Architekturanalysen und Intensivwoche I“ jährlich im Sommersemester mehrtägige Exkursionen durchgeführt. Die Teilnahme an mindestens einer Exkursion während des Bachelorstudiums ist Pflicht.

## **§ 7 Studienberatung**

(1) Die studienorganisatorische Beratung wird von dem Studiendekan des Studiengangs Architektur durchgeführt, die Studienfachberatung obliegt den Professoren des jeweiligen Moduls.

(2) Studierende müssen bis zum Beginn des dritten Semesters mindestens einen im Studienablaufplan vorgesehenen Leistungsnachweis erbracht haben. Anderenfalls müssen sie im dritten Semester an einer Studienberatung teilnehmen.

## **§ 8 Akademischer Grad**

Aufgrund der durch den Studenten erfolgreich absolvierten Module laut Regelstudienablaufplan und der damit erworbenen 180 Leistungspunkte (ECTS-Punkte) wird der akademische Grad „Bachelor of Arts“, Abkürzung „B.A.“, verliehen.

## **§ 9 In-Kraft-Treten**

(1) Diese Studienordnung ist vom Fakultätsrat am 25. Oktober 2007 und dem Senat der HTWK Leipzig am 30. Januar 2008 beschlossen und durch das Rektoratskollegium der HTWK Leipzig durch Beschluss vom 26. Februar 2008 genehmigt worden.

(2) Die vorliegende Studienordnung tritt am Tag nach der Veröffentlichung an der HTWK Leipzig in Kraft und gilt erstmals für Studenten, die ihr Studium zum Wintersemester 2008/2009 aufnehmen. Die Veröffentlichung erfolgt am Tag nach der Ausfertigung durch den Rektor der HTWK Leipzig.

(3) Die Studienordnung wird in der Hochschule (Dekanat der Fakultät Bauwesen) niedergelegt. Die Niederlegung wird durch Anschlag in der Hochschule (Fakultät Bauwesen) bekannt gegeben. Die Studienordnung ist auf der Homepage der Hochschule/Fakultät Bauwesen abrufbar.

Leipzig,  
Der Rektor  
der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig

Prof. Dr.-Ing. H. Milke

## Anlage 1 zur StudO-ARB

## Regelstudienablaufplan Bachelorstudiengang Architektur

| Art <sup>1</sup>                                   | Nr.  | Modulbezeichnung                                | Summe            |                 | 1. Semester |           | 2. Semester |           | 3. Semester |           | 4. Semester |           | 5. Semester |           | 6. Semester |           |
|--|------|---|------------------|-----------------|-------------|-----------|-------------|-----------|-------------|-----------|-------------|-----------|-------------|-----------|-------------|-----------|
|  |      |   | SWS <sup>2</sup> | LP <sup>3</sup> | SWS         | LP        | SWS         | LP        | SWS         | LP        | SWS         | LP        | SWS         | LP        | SWS         | LP        |
| <b>Architektur und Stadt</b>                       |      |   |                  |                 |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |
| P  | 1010 | Gebäudelehre                                    | 4                | 5               | 2           | 3         | 2           | 2         |             |           |             |           |             |           |             |           |
| P  | 1020 | Innenraumgestaltung I                           | 5                | 6               |             |           | 2           | 3         | 3           | 3         |             |           |             |           |             |           |
| P  | 1030 | Städtebau und Landschaftsplanung                | 4                | 5               |             |           |             |           |             |           | 4           | 5         |             |           |             |           |
| P  | 1040 | Kontextuelles Entwerfen I                       | 8                | 12              |             |           |             |           | 8           | 12        |             |           |             |           |             |           |
| P  | 1050 | Kontextuelles Entwerfen II                      | 8                | 12              |             |           |             |           |             |           | 8           | 12        |             |           |             |           |
| P  | 1060 | Kontextuelles Entwerfen III                     | 8                | 12              |             |           |             |           |             |           |             |           | 8           | 12        |             |           |
| P  | 1070 | Stegreifentwerfen I                             | 2                | 4               |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           | 2           | 4         |
| <b>Künstlerische Grundlagen und Visualisierung</b> |      |   |                  |                 |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |
| P  | 1080 | Darstellung und Gestaltung                      | 6                | 8               |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |
|  | 1081 | Architekturdarstellung                          |                  |                 | 2           | 3         | 2           | 2         |             |           |             |           |             |           |             |           |
|  | 1082 | Plastisches Gestalten                           |                  |                 |             |           | 2           | 3         |             |           |             |           |             |           |             |           |
| P  | 1090 | Simulationstechniken I                          | 7                | 12              |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |
|  | 1091 | CAD I   |                  |                 |             |           | 3           | 4         | 2           | 4         |             |           |             |           |             |           |
|  | 1092 | Modellbau I                                     |                  |                 | 2           | 4         |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |
| <b>Konstruktion und Technik</b>                    |      |   |                  |                 |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |
| P  | 1100 | Baukonstruktion I                               | 10               | 13              |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |
|  | 1101 | Grundlagen der Baukonstruktion                  |                  |                 | 4           | 6         | 3           | 4         |             |           |             |           |             |           |             |           |
|  | 1102 | Baustoffkunde                                   |                  |                 | 3           | 3         |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |
| P  | 1110 | Baukonstruktion II                              | 7                | 7               |             |           |             |           | 4           | 4         | 3           | 3         |             |           |             |           |
| P  | 1120 | Tragwerkslehre                                  | 8                | 10              | 4           | 6         | 4           | 4         |             |           |             |           |             |           |             |           |
| P  | 1130 | Nachhaltiges und Energieeffizientes Bauen       | 8                | 9               |             |           |             |           | 4           | 4         |             |           |             |           |             |           |
|  | 1131 | Bauphysik                                       |                  |                 |             |           |             |           |             |           | 4           | 5         |             |           |             |           |
|  | 1132 | Gebäudetechnik                                  |                  |                 |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |
| <b>Architekturgeschichte und -theorie</b>          |      |   |                  |                 |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |
| P  | 1140 | Architektur- und Kulturgeschichte I             | 6                | 9               |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |
|  | 1141 | Klassische Architektur- und Kulturgeschichte    |                  |                 | 2           | 3         | 2           | 3         |             |           |             |           |             |           |             |           |
|  | 1142 | Baufaufnahme / Vermessungskunde                 |                  |                 |             |           | 2           | 3         |             |           |             |           |             |           |             |           |
| P  | 1150 | Architektur- und Kulturgeschichte II            | 6                | 6               |             |           |             |           | 3           | 3         | 1           | 1         |             |           |             |           |
|  | 1151 | Neuere Architektur- und Kulturgeschichte        |                  |                 |             |           |             |           |             |           | 2           | 2         |             |           |             |           |
|  | 1152 | Positionen zur Architektur I                    |                  |                 |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |
| P  | 1160 | Architekturtheorie                              | 4                | 4               |             |           |             |           |             |           | 2           | 2         |             |           |             |           |
|  | 1161 | Grundlagen der Architekturtheorie               |                  |                 |             |           |             |           |             |           |             |           | 2           | 2         |             |           |
|  | 1162 | Denkmalpflege                                   |                  |                 |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |
| <b>Projektmanagement</b>                           |      |   |                  |                 |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |
| P  | 1170 | Projektmanagement                               | 4                | 4               |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |
|  | 1171 | Planungs- und Bauordnungsrecht                  |                  |                 | 2           | 2         |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |
|  | 1172 | Grundlagen des Projektmanagements               |                  |                 |             |           | 2           | 2         |             |           |             |           |             |           |             |           |
| <b>Fachgebietsübergreifende Qualifikationen</b>    |      |   |                  |                 |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |
| P  | 1180 | Fachgebietsübergreifende Qualifikationen        | 8                | 10              |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |
|  | 1181 | Fremdsprachen                                   |                  |                 |             |           |             |           |             |           |             |           | 2           | 2         | 2           | 3         |
|  | 1182 | Studium Generale                                |                  |                 |             |           |             |           |             |           |             |           | 2           | 2         |             |           |
|  | 1183 | Architekturanalysen + Intensivwoche I           |                  |                 |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           | 2           | 3         |
| P  | 1190 | Bachelormodul                                   | 6                | 20              |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |
|  | 1191 | Methoden angewandt-wissenschaftlicher Arbeit    |                  |                 |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           | 6           | 6         |
|  | 1192 | Bachelorarbeit                                  |                  |                 |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |             | 12        |
|  | 1193 | Bachelorkolloquium                              |                  |                 |             |           |             |           |             |           |             |           |             |           |             | 2         |
| WP   |      | Auswahl Wahlpflichtmodule Bachelor <sup>4</sup> | 8                | 12              |             |           |             |           |             |           |             |           | 8           | 12        |             |           |
| <b>Summe</b>                                       |      |   | <b>127</b>       | <b>180</b>      | <b>21</b>   | <b>30</b> | <b>24</b>   | <b>30</b> | <b>24</b>   | <b>30</b> | <b>24</b>   | <b>30</b> | <b>22</b>   | <b>30</b> | <b>12</b>   | <b>30</b> |

## Auswahlkatalog der Wahlpflichtmodule

| <b>Architektur und Stadt</b>                       |      |  |   |   |  |  |  |  |  |  |  |  |   |   |  |  |
|--|------|--|---|---|--|--|--|--|--|--|--|--|---|---|--|--|
| WP   | 1300 | Innenraumgestaltung II                   | 4 | 6 |  |  |  |  |  |  |  |  | 4 | 6 |  |  |
| WP   | 1310 | Stadt- und Landschaftsdesign             | 4 | 6 |  |  |  |  |  |  |  |  | 4 | 6 |  |  |
| <b>Künstlerische Grundlagen und Visualisierung</b> |      |  |   |   |  |  |  |  |  |  |  |  |   |   |  |  |
| WP   | 1320 | Aktzeichnen                              | 4 | 6 |  |  |  |  |  |  |  |  | 4 | 6 |  |  |
| WP   | 1330 | Simulationstechniken II                  | 4 | 6 |  |  |  |  |  |  |  |  | 4 | 6 |  |  |
| <b>Konstruktion und Technik</b>                    |      |  |   |   |  |  |  |  |  |  |  |  |   |   |  |  |
| WP   | 1340 | Tragwerksanierung                        | 4 | 6 |  |  |  |  |  |  |  |  | 4 | 6 |  |  |
| <b>Architekturgeschichte und -theorie</b>          |      |  |   |   |  |  |  |  |  |  |  |  |   |   |  |  |
| WP   | 1350 | Kapitel der Architekturtheorie           | 4 | 6 |  |  |  |  |  |  |  |  | 4 | 6 |  |  |
| <b>Projektmanagement</b>                           |      |  |   |   |  |  |  |  |  |  |  |  |   |   |  |  |
| WP   | 1360 | Büro- und Projektorganisation            | 4 | 6 |  |  |  |  |  |  |  |  | 4 | 6 |  |  |
| WP   | 1370 | Projektsteuerung und Facility Management | 4 | 6 |  |  |  |  |  |  |  |  | 4 | 6 |  |  |

1: P = Pflichtmodul, WP = Wahlpflichtmodul

2: SWS = Semesterwochenstunde

3: LP = Leistungspunkt gem. European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS)

1 LP = 30 Stunden Arbeitsbelastung für den Studierenden


4: Die Wahlpflichtmodule können frei aus dem Auswahlkatalog der Wahlpflichtmodule des jeweiligen Semesters zusammengestellt werden, bis die ausgewiesene Gesamtpunktzahl in der Addition erreicht ist.

Anlage 2 zur StudO-ARB

# **Modulkatalog**

für den


**Bachelorstudiengang Architektur**

|   |   |   |                  |  |              |                     |            |
|---|---|---|------------------|--|--------------|---------------------|------------|
|  |   | <b>Fakultät Bauwesen</b><br>Studiengang Architektur<br>Bachelor of Arts                           |                  | <b>Modul 1010</b><br><b>Gebäudelehre</b><br><br>Pflichtmodul |              |                     |            |
|   |   | Lehreinheiten (LE) / Dozenten<br><br><b>LE 1010 Gebäudelehre - Prof. Dipl.-Ing. Meyer-Miethke</b> |                  |  |              |                     |            |
| Regelsemester   | WS  | SS  | 1. + 2. Semester |  |              |                     |            |
| ECTS-Punkte *)  | 3   | 2   |                  |  |              |                     |            |
| Unterrichtssprache  | Deutsch/ggf. Englisch   |   |                  |  |              |                     |            |
| Lehrinhalte   | Vermittlung von Basiswissen im Bereich Gebäudelehre/Entwerfen<br>Gebäudelehre:<br>Architektur-Typologien, Nutzungsanforderungen, Funktionszusammenhänge und deren bauliche Umsetzungsmöglichkeiten, Architektur als Spiegel der gesellschaftlichen Situation, historischer, sozialer, kultureller und ökonomischer Kontext<br>Aufbauend auf dem Vorlesungsstoff wird das eigene Analysieren und Umsetzen von Funktions- Raum- und Formvorstellungen an Architektur-Aufgaben gelehrt.<br>Räumliche Umsetzung von Nutzungsanforderungen im Architektonischen Raum.<br>Reaktion auf den baulichen Kontext, Alternativenbildung.<br>Darstellungstechniken wie Zeichnung, Fotografie, Modellbau, CAD |   |                  |  |              |                     |            |
| Lernziele   | Befähigung zum selbständigen Analysieren, Einordnen und Bewerten von Bauten und Baumaßnahmen.<br>Entwicklung von Fähigkeiten, für eine Bauaufgabe angemessene und alternative Lösungen zu entwickeln.   |   |                  |  |              |                     |            |
| Voraussetzungen für die Teilnahme   | Keine   |   |                  |  |              |                     |            |
| Gruppengröße  | <b>1. und 2. Semester: je 2 SWS Vorlesung = 80 Studenten</b>  |   |                  |  |              |                     |            |
| Arbeitslast   | <b>150 Stunden</b> , davon<br>60 Stunden Vorlesung<br>2 Stunden Prüfung<br>88 Stunden Selbststudium, davon<br>44 Stunden Anfertigen von Referat / Hausarbeit<br>44 Stunden Prüfungsvorbereitung   |   |                  |  |              |                     |            |
| Prüfungsvorleistungen   | Keine   |   |                  |  |              |                     |            |
| Lehreinheiten Lehrformen *)   | Lehreinheiten   | SWS *)  |                  |  | Prüfungen °) | ECTS-Punkte*)       |            |
|   |   | V   | S                | P/Ü  |              |                     |            |
|   | Prüfungen ECTS-Punkte *)  | <b>1. Semester</b>  | <b>2</b>         |  |              | <b>PK (90 min.)</b> | <b>3/5</b> |
| <b>2. Semester</b>  | <b>2</b>  |   |                  | <b>PR (15 min.)</b>  | <b>2/5</b>   |                     |            |
| Medienformen  | Vortrag, Projektionen   |   |                  |  |              |                     |            |
| Weiterführende Literaturempfehlungen  | Gebäudelehre-Skript mit Literaturliste<br><br><b>Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!</b>  |   |                  |  |              |                     |            |
| Verwendbarkeit  | Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Architektur   |   |                  |  |              |                     |            |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende


°) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|   |   |   |                  |   |                          |                |          |
|---|---|---|------------------|---|--------------------------|----------------|----------|
|  |   | <b>Fakultät Bauwesen</b><br>Studiengang Architektur<br>Bachelor of Arts                                     |                  | <b>Modul 1020</b><br><b>Innenraumgestaltung I</b><br><br>Pflichtmodul |                          |                |          |
|   |   | Lehreinheiten (LE) / Dozenten<br><br><u><b>LE 1020 Innenraumgestaltung I - Prof. B. Arch. Stankovic</b></u> |                  |   |                          |                |          |
| Regelsemester   | WS  | SS  | 2. + 3. Semester |   |                          |                |          |
| ECTS-Punkte *)  | 3   | 3   |                  |   |                          |                |          |
| Unterrichtssprache  | Deutsch   |   |                  |   |                          |                |          |
| Lehrinhalte   | <b>2. und 3. Semester:</b><br>Es werden folgende elementare Aspekte als Einführung in das Fach vermittelt:<br>- Grundkenntnisse des räumlichen Gestaltens<br>- Charakterisierung durch Raum und Form<br>- Wechselwirkung zwischen Raum, Material, Struktur, Textur u. Farbe<br>- Raumatmosphäre, insbesondere durch Unterstützung durch Licht<br>- Geplante Raumfunktionen und Raumnutzung<br>- Maßstäblichkeit<br>Diese Themen werden durch Analysen von Referenzobjekten erläutert, sowie über Projektarbeit bewältigt. |   |                  |   |                          |                |          |
| Lernziele   | <b>2. Semester:</b><br>Grundbegriffe u. Kenntnisse für Innenraumplanung verstehen<br><br><b>3. Semester:</b><br>Einfache zeichnerische und Gestaltungsprobleme werden gestellt um das zentrale Aufgabenfeld der Architektur und die Entwicklung von Funktionsräumen für die menschliche Nutzung zu verdeutlichen.<br>Das Wohlbefinden und das Erlernen von spielerischen Entwurfsmethoden haben dabei eine wichtige Funktion. Erlernen von gestalterischer Tätigkeit  |   |                  |   |                          |                |          |
| Voraussetzungen für die Teilnahme   | Keine   |   |                  |   |                          |                |          |
| Gruppengröße  | 2. Semester: 2 SWS Seminar mit 20 Studenten<br>3. Semester: 1 SWS Vorlesung mit 80 Studenten und 2 SWS Seminar mit 40 Studenten   |   |                  |   |                          |                |          |
| Arbeitslast   | <b>180 Stunden</b> , davon<br>15 Stunden Vorlesung<br>60 Stunden Seminar<br>105 Stunden Selbststudium, davon<br>105 Stunden Anfertigen von Entwürfen / Übungen  |   |                  |   |                          |                |          |
| Prüfungsvorleistungen   | Keine   |   |                  |   |                          |                |          |
| Lehreinheiten Lehrformen *)   | Lehreinheiten   | SWS *)  |                  |   | Prüfungen <sup>o</sup> ) | ECTS-Punkte *) |          |
| Prüfungen ECTS-Punkte *)  |   | V   | S                | P/Ü   |                          |                |          |
|   | <b>2. Semester</b>  |   | <b>2</b>         |   | <b>PE (13 Wochen)</b>    | <b>3/6</b>     | <b>6</b> |
|   | <b>3. Semester</b>  | <b>1</b>  | <b>2</b>         |   | <b>PE (13 Wochen)</b>    | <b>3/6</b>     |          |
| Medienformen  | Vortrag, Projektionen   |   |                  |   |                          |                |          |
| Weiterführende Literaturempfehlungen  | <b>Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!</b>  |   |                  |   |                          |                |          |
| Verwendbarkeit  | Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Architektur   |   |                  |   |                          |                |          |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende

°) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|   |   |    |             |  |  |  |  |
|---|---|----|-------------|--|--|--|--|
|  |   |    |             | <b>Fakultät Bauwesen</b><br>Studiengang Architektur<br>Bachelor of Arts  |  | <b>Modul 1030</b><br><b>Städtebau und</b><br><b>Landschaftsplanung</b> |  |
|   |   |    |             | Lehreinheiten (LE) / Dozenten<br><br><b><u>LE 1030 Städtebau und Landschaftsplanung -</u></b><br><b><u>Prof. Dipl.-Ing. Wolf und</u></b><br><b><u>Prof. Dipl.-Ing. Scherzer-Heidenberger</u></b> |  | Pflichtmodul   |  |
| Regelsemester   | WS  | SS | 4. Semester |  |  |  |  |
| ECTS-Punkte *)  |   | 5  |             |  |  |  |  |
| Unterrichtssprache  | Deutsch   |    |             |  |  |  |  |
| Lehrinhalte   | <p><b>Städtebau</b><br/>         Grundprinzipien und historische Entwicklung<br/>         Stadt und Land(schaft)<br/>         Öffentliche und Private Räume<br/>         Stadtgrundrisstypologien<br/>         Gasse, Strasse, Platz und Park<br/>         Bauliche Elemente<br/>         Typologien öffentlicher und privater Bauten<br/>         Räumliches Planungssystem der BRD<br/>         Planungsinstrumentarien im rechtlichen Kontext<br/>         2-dim. Methoden städtebaulichen Entwerfens<br/>         3-dim. Methoden städtebaulichen Entwerfens<br/>         Partizipation und Kommunikation</p> <p><b>Landschaftsplanung</b><br/>         Geschichtliche Grundlagen der europäischen Landschaftsplanung.<br/>         Aktuelle Leitbilder der Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung.<br/>         Grundlagen nachhaltiger Freiraumgestaltung.<br/>         Denkmalbegriff in der Landschaftsarchitektur und Gartendenkmalpflege.<br/>         Ausgewählte Fallbeispiele unterschiedlicher Maßstabs- und Kontextebenen.<br/>         Entwurfsübungen zu landschaftsplanerischen und landschaftsarchitektonischen Themen.</p> |    |             |  |  |  |  |
| Lernziele   | <p><b>Städtebau</b><br/>         Grundverständnis des geschichtlichen, typologischen und planungsrechtlichen Kontextes der Europäischen Stadt. Kenntnis der wesentlichen stadtbildenden Faktoren und charakteristischer Siedlungsformen sowie prägender städtebaulicher und landesplanerischer Leitbilder. Grundlagenwissen zur städtebaulichen Beschreibung und Analyse komplexer Planungszusammenhänge sowie dessen Anwendung in einfachen Fallstudien.</p> <p><b>Landschaftsplanung</b><br/>         Überblickswissen über Aufbau, Inhalte und Verfahrensweisen der Landschaftsplanung im System der räumlichen Planung. Grundlagenkenntnisse der Analyse von Frei- und Landschaftsräumen. Kritikfähigkeit im Sinne eines ganzheitlichen Nachhaltigkeitsbegriffs. Grundverständnis landschaftsplanerischer Entwurfsstrategien und deren Anwendung in Entwurfsarbeiten geringer Komplexität.</p>  |    |             |  |  |  |  |
| Voraussetzungen für die Teilnahme   | Keine   |    |             |  |  |  |  |
| Gruppengröße  | 4. Semester: 2 SWS Vorlesung < 80 Studenten und 2 SWS Seminar 4 Gruppen je < 20   |    |             |  |  |  |  |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende

\*) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|  |   |          |          |     |                           |                |          |
|--|---|----------|----------|-----|---------------------------|----------------|----------|
| Arbeitslast                                  | <b>150 Stunden</b> , davon<br>30 Stunden Vorlesung<br>30 Stunden Seminar<br>90 Stunden Selbststudium, davon<br>90 Stunden Anfertigen von Entwürfen / Übungen  |          |          |     |                           |                |          |
| Prüfungsvorleistungen                        | Keine   |          |          |     |                           |                |          |
| Lehreinheiten<br>Lehrformen *)               | Lehreinheiten   | SWS *)   |          |     | Prüfungen°)               | ECTS-Punkte *) |          |
|  |   | V        | S        | P/Ü |                           |                |          |
| Prüfungen<br>ECTS-Punkte *)                  | <b>4. Semester</b>  | <b>2</b> | <b>2</b> |     | <b>PE<br/>(13 Wochen)</b> | <b>5/5</b>     | <b>5</b> |
| Medienformen                                 | Analoge und Digitale Präsentationen, Skripte  |          |          |     |                           |                |          |
| Weiterführende<br>Literatur-<br>empfehlungen | Geschichte der Stadt, L. Benevolo, Campus<br>Die Anatomie der Stadt, S. Kostof, Campus<br>- Gerd Albers, Stadtplanung – Eine praxisorientierte Einführung<br>- Klaus Humpert, Einführung in den Städtebau<br><br><b>Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!</b> |          |          |     |                           |                |          |
| Verwendbarkeit                               | Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Architektur   |          |          |     |                           |                |          |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende

°) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen



**Fakultät Bauwesen**  
Studiengang Architektur  
Bachelor of Arts

**Modul 1040**  
**Kontextuelles**  
**Entwerfen I**

Pflichtmodul

Lehreinheiten (LE) / Dozenten


**LE 1040 Kontextuelles Entwerfen I -**  
**Alle Professoren des Studiengangs Architektur**

|                                      |   |        |             |     |                       |                |           |
|--------------------------------------|---|--------|-------------|-----|-----------------------|----------------|-----------|
| Regelsemester                        | WS  | SS     | 3. Semester |     |                       |                |           |
| ECTS-Punkte *)                       | 12  |        |             |     |                       |                |           |
| Unterrichtssprache                   | Deutsch   |        |             |     |                       |                |           |
| Lehrinhalte                          | <p>Analyse, Thematisierung und Gestaltung einfacher Kontexte, dabei dienen Themen des Innenraums und der Gestaltung als Entwurfsgegenstand, der in Skizzen, Stegreifen und zeichnerischen Ausarbeitungen behandelt wird. Insbesondere funktionale, kulturelle, örtlich-räumliche und soziale Bedingungen finden Berücksichtigung.</p> <p>Aufgabenstellungen mit gebäudetypologisch einfacher Komplexität, wobei vor allem monofunktionale Situationen bearbeitet werden. Raumtypologisch sind die Aufgabenstellungen durch einen begrenzten Ort bestimmt.</p> <p>Darstellungsmedien: Prozessualer und abbildender Modellbau, Architekturzeichnungen, Plandarstellungen.</p> |        |             |     |                       |                |           |
| Lernziele                            | Entwurfliche Kompetenz im architektonischen Umgang mit einfachen, monofunktionalen Kontexten; insbesondere deren Beschreibung, Analyse sowie zwei- und dreidimensionale Darstellung und Gestaltung.   |        |             |     |                       |                |           |
| Voraussetzungen für die Teilnahme    | Keine   |        |             |     |                       |                |           |
| Gruppengröße                         | 3. Semester: 8 SWS Seminar mit 20 Studierenden  |        |             |     |                       |                |           |
| Arbeitslast                          | <b>360 Stunden</b> , davon<br>120 Stunden Seminar<br>240 Stunden Selbststudium, davon<br>240 Stunden Anfertigen von Entwürfen / Übungen   |        |             |     |                       |                |           |
| Prüfungsvorleistungen                | Keine   |        |             |     |                       |                |           |
| Lehreinheiten Lehrformen *)          | Lehreinheiten   | SWS *) |             |     | Prüfungen°)           | ECTS-Punkte *) |           |
|                                      |   | V      | S           | P/Ü |                       |                |           |
| Prüfungen ECTS-Punkte *)             | <b>3. Semester</b>  |        | <b>8</b>    |     | <b>PE (13 Wochen)</b> | <b>12/12</b>   | <b>12</b> |
| Medienformen                         | seminaristische Einzelbetreuung, Präsentationen   |        |             |     |                       |                |           |
| Weiterführende Literaturempfehlungen | <b>Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!</b>  |        |             |     |                       |                |           |
| Verwendbarkeit                       | Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Architektur   |        |             |     |                       |                |           |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende


°) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|   |  |   |             |  |                                 |                |           |
|---|--|---|-------------|--|---------------------------------|----------------|-----------|
|  |  | <b>Fakultät Bauwesen</b><br>Studiengang Architektur<br>Bachelor of Arts   |             | <b>Modul 1050</b><br><b>Kontextuelles</b><br><b>Entwerfen II</b> |                                 |                |           |
|   |  | Lehreinheiten (LE) / Dozenten   |             | Pflichtmodul   |                                 |                |           |
|   |  | <b><u>LE 1050 Kontextuelles Entwerfen II -</u></b><br><b><u>Alle Professoren des Studiengangs Architektur</u></b> |             |  |                                 |                |           |
| Regelsemester   | WS   | SS  | 4. Semester |  |                                 |                |           |
| ECTS-Punkte *)  |  | 12  |             |  |                                 |                |           |
| Unterrichtssprache  | Deutsch  |   |             |  |                                 |                |           |
| Lehrinhalte   | Analyse, Thematisierung und Gestaltung differenzierter Kontexte, dabei dienen Themen der Konstruktion und Technik als Entwurfsgegenstand, der in Skizzen, Stegreifen und zeichnerischen Ausarbeitungen behandelt wird. Insbesondere technische, ökologische, konstruktive Bedingungen finden Berücksichtigung.<br><br>Aufgabenstellungen mit gebäudetypologisch mittlerer Komplexität, wobei differenzierte Raumprogramme bearbeitet werden. Raumtypologisch sind die Aufgabenstellungen durch komplexe Objektstrukturen bzw. durch mehrschichtigen Stadt- und Landschaftsräume bestimmt.<br>Darstellungsmedien: Konstruktiver Modellbau, Zeichnungstechniken, komplexere räumliche Darstellungen. |   |             |  |                                 |                |           |
| Lernziele   | Entwurfliche Kompetenz im architektonischen Umgang mit integrierten, komplexen Kontexten; insbesondere deren Beschreibung, Analyse sowie zwei- und dreidimensionale Darstellung und Gestaltung.  |   |             |  |                                 |                |           |
| Voraussetzungen für die Teilnahme   | Modul 1040 Kontextuelles Entwerfen I   |   |             |  |                                 |                |           |
| Gruppengröße  | 4. Semester: 8 SWS Seminar mit 20 Studierenden   |   |             |  |                                 |                |           |
| Arbeitslast   | <b>360 Stunden</b> , davon<br>120 Stunden Seminar<br>240 Stunden Selbststudium, davon<br>240 Stunden Anfertigen von Entwürfen / Übungen  |   |             |  |                                 |                |           |
| Prüfungsvorleistungen   | Keine  |   |             |  |                                 |                |           |
| Lehreinheiten Lehrformen *)   | Lehreinheiten  | SWS *)  |             |  | Prüfungen°)                     | ECTS-Punkte *) |           |
|   |  | V   | S           | P/Ü  |                                 |                |           |
| Prüfungen ECTS-Punkte *)  | <b>4. Semester</b>   |   | <b>8</b>    |  | <b>PE</b><br><b>(13 Wochen)</b> | <b>12/12</b>   | <b>12</b> |
| Medienformen  | seminaristische Einzelbetreuung, Präsentationen  |   |             |  |                                 |                |           |
| Weiterführende Literaturempfehlungen  | <b>Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!</b>   |   |             |  |                                 |                |           |
| Verwendbarkeit  | Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Architektur  |   |             |  |                                 |                |           |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende


°) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|   |   |  |             |   |                       |                 |
|---|---|--|-------------|---|-----------------------|-----------------|
|  |   | <b>Fakultät Bauwesen</b><br>Studiengang Architektur<br>Bachelor of Arts  |             | <b>Modul 1060</b><br><b>Kontextuelles</b><br><b>Entwerfen III</b> |                       |                 |
|   |   | Lehreinheiten (LE) / Dozenten  |             | Pflichtmodul  |                       |                 |
|   |   | <b><u>LE 1060 Kontextuelles Entwerfen III -</u></b><br><b><u>Alle Professoren des Studiengangs Architektur</u></b> |             |   |                       |                 |
| Regelsemester   | WS  | SS   | 5. Semester |   |                       |                 |
| ECTS-Punkte *)  | 12  |  |             |   |                       |                 |
| Unterrichtssprache  | Deutsch   |  |             |   |                       |                 |
| Lehrinhalte   | <p>Analyse, Thematisierung und Gestaltung differenzierter Kontexte, dabei dienen urbane Situationen, städtische Architekturen und Themen der Denkmalpflege als Entwurfsgegenstand, der in Skizzen, Stegreifen und zeichnerischen Ausarbeitungen behandelt wird. Örtlich-räumliche, kulturelle, soziale, architekturtheoretische, ökologische und ökonomische Kontexte finden Berücksichtigung.</p> <p>Aufgabenstellungen mit gebäudetypologisch höherer Komplexität, wobei auch Konfliktsituationen bearbeitet werden, die eine genaue Analyse und Wertung erfordern für die Entwurfsentscheidung. Raumtypologisch können die Aufgabenstellungen sowohl durch großmaßstäbliche Stadt- und Landschaftsräume als auch durch komplexe Bestandsituationen thematisiert werden.</p> <p>Darstellungsmedien: Abstrahierender Modellbau, differenzierte Zeichnungstechniken, komplexere räumliche Darstellungen, Fotografie und -montage.</p> |  |             |   |                       |                 |
| Lernziele   | Entwurfliche Kompetenz im architektonischen Umgang mit konflikthaften, problematischen Kontexten; insbesondere deren Beschreibung, Analyse sowie zwei- und dreidimensionale Darstellung und Gestaltung.   |  |             |   |                       |                 |
| Voraussetzungen für die Teilnahme   | Modul 1050 Kontextuelles Entwerfen II   |  |             |   |                       |                 |
| Gruppengröße  | 5. Semester: 8 SWS Seminar mit 20 Studierenden  |  |             |   |                       |                 |
| Arbeitslast   | <b>360 Stunden</b> , davon<br>120 Stunden Seminar<br>240 Stunden Selbststudium, davon<br>240 Stunden Anfertigen von Entwürfen / Übungen   |  |             |   |                       |                 |
| Prüfungsvorleistungen   | Keine   |  |             |   |                       |                 |
| Lehreinheiten Lehrformen *)   | Lehreinheiten   | SWS *)   |             |   | Prüfungen°)           | ECTS-Punkte *)  |
| Prüfungen ECTS-Punkte *)  |   | V  | S           | P/Ü   |                       |                 |
|   | <b>5. Semester</b>  |  | <b>8</b>    |   | <b>PE (13 Wochen)</b> | <b>12/12 12</b> |
| Medienformen  | seminaristische Einzelbetreuung, Präsentationen   |  |             |   |                       |                 |
| Weiterführende Literaturempfehlungen  | <b>Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!</b>  |  |             |   |                       |                 |
| Verwendbarkeit  | Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Architektur   |  |             |   |                       |                 |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende


°) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|   |  |  |             |   |   |                |          |
|---|--|--|-------------|---|---|----------------|----------|
|  |  | <b>Fakultät Bauwesen</b><br>Studiengang Architektur<br>Bachelor of Arts                              |             | <b>Modul 1070</b><br><b>Stegreifentwerfen</b><br>Pflichtmodul |   |                |          |
|   |  | Lehreinheiten (LE) / Dozenten<br><b><u>LE 1070 Stegreifentwerfen - Prof. diparch (GB) Rambow</u></b> |             |   |   |                |          |
| Regelsemester   | WS   | SS   | 6. Semester |   |   |                |          |
| ECTS-Punkte *)  |  | 4  |             |   |   |                |          |
| Unterrichtssprache  | Deutsch  |  |             |   |   |                |          |
| Lehrinhalte   | Entwurfsaufgaben von Möbelentwürfen bis zu Gebäudeensembles werden durch eine kurze Aufgabenstellung beschrieben und von einem fiktiven oder möglichen Auftraggeber dargestellt. Die Studenten entwickeln daraufhin ihre Entwürfe weitestgehend selbstständig (Rückfragen per E-Mail möglich) und stellen sie vor. Die Präsentationsform und der Vortrag sind Teil des Lehrinhaltes. |  |             |   |   |                |          |
| Lernziele   | Die Studenten sollen lernen, in kürzester Zeit aus einer Aufgabenstellung eine oder alternative Lösungen zu entwickeln, ggf. im Team zu diskutieren und darzustellen.  |  |             |   |   |                |          |
| Voraussetzungen für die Teilnahme   | Module 1040 und 1050 Kontextuelles Entwerfen I und II  |  |             |   |   |                |          |
| Gruppengröße  | 6. Semester: 1 SWS Seminar mit 80 Studenten und 1 SWS P/ Ü = einzeln oder max. 5 Studenten   |  |             |   |   |                |          |
| Arbeitslast   | <b>120 Stunden</b> , davon<br>15 Stunden Seminar<br>15 Stunden Übung<br>90 Stunden Selbststudium, davon<br>90 Stunden Anfertigen von Entwürfen / Übungen   |  |             |   |   |                |          |
| Prüfungsvorleistungen   | keine  |  |             |   |   |                |          |
| Lehrinhalten<br>Lehrformen *)   | Lehreinheiten  | SWS *)   |             |   | Prüfungen°)   | ECTS-Punkte *) |          |
|   |  | V  | S           | P/Ü   |   |                |          |
| Prüfungen<br>ECTS-Punkte *)   | <b>6. Semester</b>   |  | <b>1</b>    | <b>1</b>  | <b>4 x PE</b><br><b>(je max. 1 Woche)</b><br><b>Wertung</b><br><b>PE:PE:PE:PE=</b><br><b>1:1:1:1</b><br><small>(Note 5,0 nicht kompensierbar)</small> | <b>4/4</b>     | <b>4</b> |
| Medienformen  | Mündlicher Vortrag, Ortsbesuch und ggf. Präsentation.  |  |             |   |   |                |          |
| Weiterführende<br>Literaturempfehlungen   | <b>Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!</b>   |  |             |   |   |                |          |
| Verwendbarkeit  | Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Architektur  |  |             |   |   |                |          |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende

°) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|  |   |  |                  |
|--|---|--|------------------|
|   |   |  |                  |
| <b>Fakultät Bauwesen</b><br>Studiengang Architektur<br>Bachelor of Arts  |   | <b>Modul 1080</b><br><b>Darstellung und Gestaltung</b><br>Pflichtmodul |                  |
| Lehreinheiten (LE) / Dozenten  |   |  |                  |
| <b><u>LE 1081 Architekturdarstellung - Prof. Mag. Arch. Hermann</u></b><br><b>LE 1082 Plastisches Gestalten Prof. Mag. Arch. Hermann</b> |   |  |                  |
| Regelsemester  | WS  | SS   | 1. + 2. Semester |
| ECTS-Punkte *)   | 3   | 5  |                  |
| Unterrichtssprache   | Deutsch   |  |                  |
| Lehrinhalte  | <p><b>LE 1081 Architekturdarstellung</b><br/>         Geschichtliches der Architekturdarstellung in Malerei, Plan und Zeichnung. Kunde der Skizze, der räumlichen Darstellung als Freihandzeichnung, als präzise Konstruktion oder überlagerte Konstruktion und Mischformen. Schraffur, Aquarelltechnik, Mischtechnik, Collage etc.</p> <p>Zeichnerisches Konstruieren mit dem Bleistift, Zirkel, Lineal.<br/>         - Isometrie 30°/60°; 45°<br/>         - Axonometrie mit Höhenverkürzung, Militärperspektive<br/>         - Zentralperspektive, Klärung der Begriffe Horizont, Standort, Fluchtpunkt<br/>         - Perspektive mit mehreren Fluchtpunkten auch geneigter Flächen.</p> <p>Es wird das theoretische und praktische Rüstzeug zur schnellen Visualisierung räumlicher Zusammenhänge vermittelt. Dabei geht es nicht um die mathematische hochpräzise Auftragung auf der Zeichenunterlage, sondern um das tiefere inhaltliche Verständnis, das Grundlage ist für proportional korrekte, aber zeichnerisch freie Darstellung.</p> <p><b>LE 1082 Plastisches Gestalten</b> Schule des Sehens:<br/>         es wird die visuelle Wahrnehmungsfähigkeit geschult, d.h. es wird der bewusste Umgang mit Form, Farbe, Material, Proportion bzw. ihrer Wahrnehmung im Raum eingeübt.<br/>         Grundlagen des Entwerfens, Vermittlung architektonischer Grundbegriffe<br/>         Allgemeine Gestaltungslehre.<br/>         Exemplarische Demonstrationen und eigene Übungen</p> |  |                  |
| Lernziele  | <p><b>LE 1081 Architekturdarstellung</b> Entwickeln der Fähigkeit anschaulich zu skizzieren sowie geometrisch komplexe Formen dreidimensional darzustellen, um es als Entwurfswerkzeug und Medium einsetzen zu können. Verständnis für Komposition und Zeichen- und Maltechniken</p> <p><b>LE 1082 Plastisches Gestalten</b> Motivation zu künstlerischer Tätigkeit, Praxis im Umgang mit Form, Material und Raum, Raumverständnis, Materialverständnis, Methodik des Entwerfens</p>  |  |                  |
| Voraussetzungen für die Teilnahme  | Keine   |  |                  |
| Gruppengröße   | <p><b>LE 1081 Architekturdarstellung</b><br/>         1. Semester: 1 SWS Vorlesung = 80 Studenten / 1 SWS Seminar in 4 Gruppen zu je 20 Studenten<br/>         2. Semester: 1 SWS Vorlesung = 80 Studenten / 1 SWS Seminar in 4 Gruppen zu je 20 Studenten</p> <p><b>LE 1082 Plastisches Gestalten</b> 2. Semester: 2 SWS Seminar mit 20 Studenten</p>  |  |                  |
| Arbeitslast  | <p><b>LE 1081 Architekturdarstellung</b><br/> <b>150 Stunden</b>, davon<br/>         30 Stunden Vorlesung<br/>         30 Stunden Seminar<br/>         90 Stunden Selbststudium, davon<br/>         90 Stunden Anfertigen von Entwürfen / Übungen</p>   |  |                  |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende


°) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|   |   |        |   |     |                           |                |   |
|---|---|--------|---|-----|---------------------------|----------------|---|
|   | <b>LE 1082 Plastisches Gestalten</b><br>90 Stunden, davon<br>30 Stunden Seminar<br>60 Stunden Selbststudium, davon<br>60 Stunden Anfertigen von Entwürfen / Übungen   |        |   |     |                           |                |   |
| Prüfungsvorleistungen                   | Keine   |        |   |     |                           |                |   |
| Lehreinheiten<br>Lehrformen *)          | Lehreinheiten   | SWS *) |   |     | Prüfungen°)               | ECTS-Punkte *) |   |
|   |   | V      | S | P/Ü |                           |                |   |
| Prüfungen<br>ECTS-Punkte *)             | <b>LE 1081<br/>1. Semester</b>  | 1      | 1 |     | <b>PE<br/>(13 Wochen)</b> | 3/8            | 8 |
|   | <b>LE 1081<br/>2. Semester</b>  | 1      | 1 |     | <b>PE<br/>(13 Wochen)</b> | 2/8            |   |
|   | <b>LE 1082<br/>2. Semester</b>  |        | 2 |     | <b>PE<br/>(13 Wochen)</b> | 3/8            |   |
| Medienformen                            | <b>LE 1081 Architekturdarstellung</b> Vortrag, Projektionen, Präsentation<br><b>LE 1082 Plastisches Gestalten</b> Seminaristischer Vortrag, Atelierarbeit   |        |   |     |                           |                |   |
| Weiterführende<br>Literaturempfehlungen | <b>LE 1082 Plastisches Gestalten</b><br>Adolf Loos, Ins Leere gesprochen, Die Potemkinische Stadt, Trotzdem,<br>Christopher Alexander, Sera Ishihama, Murray Silverstein,<br>Eine Muster – Sprache, Städte – Gebäude – Konstruktionen<br>El Lissitzky, Proune und Wolkenbügel, Schriften, Briefe, Dokumente<br>Rudolf Arnheim – „Kunst und Sehen“ Eine Psychologie des schöpferischen Auges<br><br><b>Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!</b> |        |   |     |                           |                |   |
| Verwendbarkeit                          | Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Architektur   |        |   |     |                           |                |   |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende

°) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|   |   |  |   |
|---|---|--|---|
|    |   |  |   |
|   |   | <b>Fakultät Bauwesen</b><br>Studiengang Architektur<br>Bachelor    |   |
|   |   | <b>Modul 1090</b><br><b>Simulationstechniken I</b><br>Pflichtmodul |   |
| Lehreinheiten (LE) / Dozenten<br><b>LE 1091 CAD I - Prof. diparch (GB) Rambow</b><br><b>LE 1092 Modellbau I - Dipl. Ing. (FH) Grünert</b> |   |  |   |
| Regelsemester   | WS  | SS   | <b>LE 1091</b> = 2. + 3. Semester<br><b>LE 1092</b> = 1. Semester |
| ECTS-Punkte *)  | 8   | 4  |   |
| Unterrichtssprache  | Deutsch   |  |   |
| Lehrinhalte   | <b>LE 1091 CAD I</b><br>Einführung in die Funktionen von CAD-Systemen auf der Basis von 3-dimensionalen Datenbanken.<br>Einlesen von Daten, Maßstäbliches Arbeiten.<br>Ebenen- und Geschosstrukturen. Verwaltung von Daten.<br>Erstellen von Plangrafiken<br>Erstellen von 3D-Modellen und verschiedenen Projektionen.<br>Nachbearbeitung von Daten mit Layout- und Bildbearbeitungsprogrammen<br>Ergänzende Kenntnisse von NURBS und Freiflächen-Modellern (z.B. Rhino3D oder Maxxon3D) werden im 2. Semester vermittelt.<br><br><b>LE 1092 Modellbau I</b><br>Allgemeine Modellbau Arten<br>Speziell auf die Architektur bezogene Modellarten<br>Abstraktionscharakteristik<br>Materialspezifische Unterschiede im Modellbau<br>Arbeitsweise und Organisation<br>Maschinekunde und Arbeitstechniken<br>Weitergehend technische Arbeitshilfen und neue Maschinen<br>Tendenzen im Modellbau |  |   |
| Lernziele   | <b>LE 1091 CAD I</b><br>Die Studenten sollen befähigt werden, Architekturprojekte mit CAD Programmen zu entwickeln, darzustellen und zu verwalten.<br>Zur Anwendung kommt das Programm ArchiCAD in seiner jeweils aktuellen Version. Die Qualitäten dieser Softwareanwendung im Verhältnis zu anderen zur Verfügung stehenden Bearbeitungsmethoden (rechnergestützt und manuell) sollen eingeschätzt werden können, um nach Aufgabe die optimale Bearbeitungsmethode wählen zu können.<br><br><b>LE 1092 Modellbau I</b><br>Es werden die Grundlagen im Architekturmodellbau vermittelt, Unterschiede und Möglichkeiten des Modellbaus verdeutlicht. Ziel ist die Befähigung inhaltliche Fragen, der Architektur am Modell, zu klären.  |  |   |
| Voraussetzungen für die Teilnahme   | Keine   |  |   |
| Gruppengröße  | <b>LE 1091 CAD I</b><br>2. Semester: 1 SWS Vorlesung = 80 Studenten und 1 SWS Seminar in 4 Gruppen zu je 20 Studenten<br>3. Semester: 1 SWS Vorlesung = 80 Studenten und 2 SWS Seminar in 4 Gruppen zu je 20 Studenten  |  |   |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende


°) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|   |  |          |          |                                 |                                 |                |           |
|---|--|----------|----------|---------------------------------|---------------------------------|----------------|-----------|
|   | <b>LE 1092 Modellbau I</b><br>1. Semester: 2 SWS Seminar = 4 Gruppen zu je 20 Studenten  |          |          |                                 |                                 |                |           |
| Arbeitslast   | <b>LE 1091 CAD I</b><br><b>240 Stunden</b> , davon<br>30 Stunden Vorlesung<br>45 Stunden Seminar<br>165 Stunden Selbststudium, davon<br>165 Stunden Anfertigen von Entwürfen / Übungen<br><br><b>LE 1092 Modellbau I</b><br><b>120 Stunden</b> , davon<br>30 Stunden Seminar<br>90 Stunden Selbststudium, davon<br>90 Stunden Anfertigen von Entwürfen / Übungen   |          |          |                                 |                                 |                |           |
| Prüfungsvorleistungen   | Keine  |          |          |                                 |                                 |                |           |
| Lehreinheiten<br>Lehrformen *)<br><br>Prüfungen<br>ECTS-Punkte *) | Lehreinheiten  | SWS *)   |          |                                 | Prüfungen°)                     | ECTS-Punkte *) |           |
|   |  | V        | S        | P/Ü                             |                                 |                |           |
|   | <b>LE 1091</b><br><b>2. Semester</b>   | <b>1</b> | <b>2</b> |                                 | <b>PE</b><br><b>(13 Wochen)</b> | <b>8/12</b>    | <b>12</b> |
|   | <b>LE 1091</b><br><b>3. Semester</b>   | <b>1</b> | <b>1</b> |                                 | <b>PE</b><br><b>(13 Wochen)</b> |                |           |
| <b>LE 1092</b><br><b>1. Semester</b>                              |  | <b>2</b> |          | <b>PE</b><br><b>(13 Wochen)</b> | <b>4/12</b>                     |                |           |
| Medienformen  | Netz- und rechnerbasierende Tutorien und Hilfestellungen, Projektionen, Präsentationen, e-mail Hilfe   |          |          |                                 |                                 |                |           |
| Weiterführende<br>Literaturempfehlungen                           | <b>LE 1091 CAD I</b><br>Graphisoft ArchiCad Handbuch der jeweils aktuellen Version<br>ARCHICAD 10 - Praktisches Handbuch für Entwurf, Planung und Realisierung<br>Carl Hanser Verlag, November 2006, ISBN 3-446-40731-6<br>Das GDL Kochbuch, David Nicholson-Cole, Übersetzung Joachim Sühlo, München, ISBN 3000096302<br>CAAD Praxis, Amsoneit/Schöffel, Köln 2002, ISBN 3-934810-07-1<br>ArchiCad, Das Anwenderbuch für die Praxis, Martens + Springer, Wien 2005, ISBN 3211838015<br>ArchiCad, Einführung, Workshop, Referenz, Sperber, 2004, ISBN 3827320208<br>Bits and spaces, Engeli, 2001, ISBN 3764364165<br><br><b>Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!</b> |          |          |                                 |                                 |                |           |
| Verwendbarkeit  | Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Architektur  |          |          |                                 |                                 |                |           |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende

°) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|  |  |    |                 |
|--|--|----|-----------------|
|   |  |    |                 |
| <b>Fakultät Bauwesen</b><br>Studiengang Architektur<br>Bachelor of Arts  |  |    |                 |
| Lehreinheiten (LE) / Dozenten  |  |    |                 |
| <b>Modul 1100</b><br><b>Baukonstruktion I</b><br>Pflichtmodul  |  |    |                 |
| <u>LE 1101 Grundlagen der Baukonstruktion –</u><br><u>Prof. Dipl.-Ing. Löffler und Prof. M. Arch. (USA) Mayer</u><br><u>LE 1102 Baustoffkunde - Prof. Dr.-Ing. Schmidt</u> |  |    |                 |
| Regelsemester  | WS   | SS | 1. + 2.Semester |
| ECTS-Punkte *)   | 9  | 4  |                 |
| Unterrichtssprache   | Deutsch  |    |                 |
| Lehrinhalte  | <p><b>LE 1101 Grundlagen der Baukonstruktion</b></p> <p><b>1. Semester Holzkonstruktionen:</b><br/>         Grundlagenvermittlung des methodischen konstruktiven Entwerfens vom Gesamtgebäude bis zum Detail mit Materialschwerpunkt Holz<br/>         handwerkliche, zimmermannsmässige Konstruktionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Systeme, Knoten, Details</li> <li>- geneigte Dächer</li> <li>- ingenieurmässige Konstruktionen:</li> <li>- Systeme, Knoten, Details</li> <li>- Sockel, Wand, Wandöffnungen, Decken,</li> <li>- geneigte Dächer</li> <li>- Treppen Grundlagen</li> </ul> <p><b>2. Semester Mauerwerkskonstruktionen:</b><br/>         Grundlagenvermittlung des methodischen konstruktiven Entwerfens vom Gesamtgebäude bis zum Detail mit Materialschwerpunkt Mauerwerk</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gründungsmassnahmen</li> <li>- Keller Sockel</li> <li>- Wand, Oberflächen, Wandöffnungen, Decken</li> <li>- geneigte Dächer</li> <li>- Dachdeckungen geneigter Dächer</li> <li>- Treppen Grundlagen</li> </ul> <p><b>LE 1102 Baustoffkunde</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Baustoffkenngrößen</li> <li>2. Mineralische Bindemittel</li> <li>3. Gesteinskörnungen</li> <li>4. Betonzusätze</li> <li>5. Beton-Grundlagen</li> <li>6. Baukeramik und Mauersteine</li> <li>7. Bauglas</li> <li>8. Metalle und Korrosionsschutz</li> <li>9. Bitumenhaltige Baustoffe</li> <li>10. Holz, Holzwerkstoffe</li> <li>11. Kunststoffe</li> </ol> |    |                 |
| Lernziele  | <p><b>LE 1101 Grundlagen der Baukonstruktion</b><br/>         Kenntnisse der konstruktiven Möglichkeiten und Grenzen abhängig vom gewählten Material und System. Erkennen der Zusammenhänge zwischen Grundsatzentscheidungen und Detaillösungen durch seminaristisch betreute Anwendung in einer eigenen Entwurfsarbeit.</p> <p><b>LE 1102 Baustoffkunde</b></p>   |    |                 |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende

\*) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|                                      |  |                            |   |                     |             |                       |      |    |
|--------------------------------------|--|----------------------------|---|---------------------|-------------|-----------------------|------|----|
|                                      | Die Studenten erhalten grundlegende Kenntnisse über die Zusammenhänge zwischen Struktur und Eigenschaften der Baustoffe. Diese Kenntnisse werden gefestigt durch Laborpraktika, deren Ergebnisse durch Protokolle und Diskussion zu erläutern sind.  |                            |   |                     |             |                       |      |    |
| Voraussetzungen für die Teilnahme    | Keine  |                            |   |                     |             |                       |      |    |
| Gruppengröße                         | <b>LE 1101 Grundlagen der Baukonstruktion</b><br>1. Semester: 2 SWS Vorlesung = 80 Studenten; 2 SWS Seminar = 20 Studenten<br>2. Semester: 2 SWS Vorlesung = 80 Studenten; 1 SWS Seminar = 20 Studenten<br><br><b>LE 1102 Baustoffkunde</b><br>1.Sem. 3 SWS Vorlesung ≤ 80 Studenten   |                            |   |                     |             |                       |      |    |
| Arbeitslast                          | <b>LE 1101 Grundlagen der Baukonstruktion</b><br><b>300 Stunden</b> , davon<br>60 Stunden Vorlesung<br>45 Stunden Seminar<br>195 Stunden Selbststudium, davon<br>195 Stunden Anfertigen von Entwürfen / Übungen<br><br><b>LE 1102 Baustoffkunde</b><br><b>90 Stunden</b> , davon<br>45 Stunden Vorlesung<br>2 Stunden Prüfung<br>43 Stunden Selbststudium, davon<br>22 Stunden Anfertigen von Referat / Hausarbeit<br>21 Stunden Prüfungsvorbereitung  |                            |   |                     |             |                       |      |    |
| Prüfungsvorleistungen                | <b>LE 1102 Baustoffkunde: PVR</b>  |                            |   |                     |             |                       |      |    |
| Lehreinheiten Lehrformen *)          | Lehreinheiten  | SWS *)                     |   |                     | Prüfungen°) | ECTS-Punkte *)        |      |    |
|                                      |  | V                          | S | P/Ü                 |             |                       |      |    |
|                                      | Prüfungen ECTS-Punkte *)   | <b>LE 1101 1. Semester</b> | 2 | 2                   |             | <b>PE (13 Wochen)</b> | 6/13 | 13 |
|                                      |  | <b>LE 1101 2. Semester</b> | 2 | 1                   |             | <b>PE (13 Wochen)</b> | 4/13 |    |
| <b>LE 1102 1. Semester</b>           | 3  |                            |   | <b>PK (90 min.)</b> | 3/13        |                       |      |    |
| Medienformen                         | <b>LE 1101 Grundlagen der Baukonstruktion</b><br>Vortrag, Projektionen<br><b>LE 1102 Baustoffkunde</b><br>Folien, Tafelbild, Anleitungen zu Laborpraktika mit Schwerpunktfragen  |                            |   |                     |             |                       |      |    |
| Weiterführende Literaturempfehlungen | <b>LE 1101 Grundlagen der Baukonstruktion</b><br>Holzbau Atlas Zwei Natterer, Herzog, Volz, Detail Verlag 2003, 4. Auflage,<br>Handbuch Holzrahmenbaupraxis, Bruder Verlag 1990,<br>Edition Detail, Holzbau, Details, Produkte, Beispiele 2004,<br>Dachatlas Geneigte Dächer – Schunck, Oster, Barthel, Kießl, 1999,<br>Hochbaukonstruktion, Schmitt, Heene, Vieweg Verlag 2001,<br>Baukonstruktion, Dierks, Werner Verlag 2006,<br>Baukonstruktion im Kontext des architektonischen Entwerfens, Ronner, Birkhäuser 1991,<br>MauerwerkAtlas, Birkhäuser Verlag 2001,<br>Ziegel- Lexikon + Arbeitsheft, Ziegel Forum e.V München,<br>Bauen mit großformatigen Ziegeln, Edition Detail 2003,<br>Dachatlas, Edition Detail 2002<br>Mauerwerksbau aktuell, Bauwerksverlag 2007,<br>Ronner, Baustruktur, Öffnungen, Haus + Dächer, Birkhäuser 1991,<br>Konstruktiver Mauerwerksbau, Rudolf Müller Verlag, Reichert 1999,<br>Putze, Farben, Beschichtung, Edition Detail 2004, |                            |   |                     |             |                       |      |    |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende


°) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|                |   |
|----------------|---|
|                | <p>Treppen, Entwurf + Konstruktion, Birkhäuser 2003,<br/>Hochbaukonstruktion: die Bauteile und das Baugefüge, Heinrich Schmitt, Andreas Heene,<br/>Vieweg Verlag Wiesbaden, 12. überarbeitete Auflage 1993,</p> <p><b>LE 1102 Baustoffkunde</b><br/>Scholz: Baustoffkenntnis, Werner-Verlag (neueste Auflage).<br/>Heft Betontechnische Daten (neueste Auflage) wird zur Verfügung gestellt.<br/>Ettel: Baustoffe gestern und heute, Bauwerk-Verlag 2006.</p> <p><b>Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!</b></p> |
| Verwendbarkeit | Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Architektur   |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende

°) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|   |  |  |                  |  |                       |                |          |
|---|--|--|------------------|--|-----------------------|----------------|----------|
|  |  | <b>Fakultät Bauwesen</b><br>Studiengang Architektur<br>Bachelor of Arts  |                  | <b>Modul 1110</b><br><b>Baukonstruktion II</b><br>Pflichtmodul |                       |                |          |
|   |  | Lehreinheiten (LE) / Dozenten<br><br><b>LE 1110 Baukonstruktion II –</b><br><b>Prof. Dipl.-Ing. Löffler und Prof. M. Arch. (USA) Mayer</b> |                  |  |                       |                |          |
| Regelsemester   | WS   | SS   | 3. + 4. Semester |  |                       |                |          |
| ECTS-Punkte *)  | 4  | 3  |                  |  |                       |                |          |
| Unterrichtssprache  | Deutsch  |  |                  |  |                       |                |          |
| Lehrinhalte   | <p><b>3. Semester Betonkonstruktionen</b><br/>         Grundlagenvermittlung des methodischen konstruktiven Entwerfens vom Gesamtgebäude bis zum Detail mit Materialschwerpunkt Beton. Insbesondere werden behandelt die</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- ästhetischen Möglichkeiten des Materials, Formfindung, Zuschläge, Oberflächenbearbeitung, Schalung</li> <li>- konstruktive Besonderheiten,</li> <li>- Sockel, Wand, Wandöffnung, Decke,</li> <li>- leichte/ schwere Fassaden,</li> </ul> <p>materialunabhängig werden folgende Themen behandelt</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Flachdach</li> <li>- Treppen</li> </ul> <p><b>4. Semester Stahlkonstruktionen</b><br/>         Grundlagenvermittlung des methodischen konstruktiven Entwerfens vom Gesamtgebäude bis zum Detail mit Materialschwerpunkt Stahl</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fügung , Maßsysteme Knotenausbildung , Brand- und Korrosionsschutz</li> <li>- Bausysteme, Vorfertigung</li> <li>- Industriebauten, Hallenbau, weiter gespannte Konstruktionen</li> <li>- Sonderbauten, Sonderformen</li> <li>- innovative Versuchsbauten z.B. Stahl im Wohnungsbau</li> <li>- Repetition LE 1101 Grundlagen der Baukonstruktion</li> </ul> |  |                  |  |                       |                |          |
| Lernziele   | Kenntnisse der konstruktiven Möglichkeiten und Grenzen abhängig vom gewählten Material und System. Erkennen der Zusammenhänge zwischen Grundsatzentscheidungen und Detaillösungen durch seminaristisch betreute Anwendung in einer eigenen Entwurfsarbeit.   |  |                  |  |                       |                |          |
| Voraussetzungen für die Teilnahme   | Modul 1100 Baukonstruktion I   |  |                  |  |                       |                |          |
| Gruppengröße  | 3. Semester: 2 SWS Vorlesung = 80 Studenten; 2 SWS Seminar = 20 Studenten<br>4. Semester: 2 SWS Vorlesung = 80 Studenten; 1 SWS Seminar = 20 Studenten   |  |                  |  |                       |                |          |
| Arbeitslast   | <b>210 Stunden</b> , davon<br>60 Stunden Vorlesung<br>45 Stunden Seminar<br>105 Stunden Selbststudium, davon<br>76 Stunden Anfertigen von Entwürfen / Übungen<br>25 Stunden Prüfungsvorbereitung<br>4 Stunden Prüfung  |  |                  |  |                       |                |          |
| Prüfungsvorleistungen   | Keine  |  |                  |  |                       |                |          |
| Lehreinheiten<br>Lehrformen *)  | Lehreinheiten  | SWS *)   |                  |  | Prüfungen°)           | ECTS-Punkte *) |          |
|   |  | V  | S                | P/Ü  |                       |                |          |
| Prüfungen   | <b>3. Semester</b>   | <b>2</b>   | <b>2</b>         |  | <b>PE (13 Wochen)</b> | <b>4/7</b>     | <b>7</b> |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende

°) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|                                       |  |   |   |  |  |     |  |
|---------------------------------------|--|---|---|--|--|-----|--|
| ECTS-Punkte *)                        | 4. Semester  | 2 | 1 |  | PE (13 Wochen)+<br>PK (240 min.)<br>Wertung PE:PK =<br>1:1 | 3/7 |  |
| Medienformen                          | Vortrag, Projektionen  |   |   |  |  |     |  |
| Weiterführende Literatur-empfehlungen | <p>Betonatlas-Edition Detail, Kind Barkauskas u.a. 2002<br/>         Betonwerkstein Handbuch, Verlag Bau + Technik 2001,<br/>         Baustoff Beton, Detail Praxis, Edition Detail 2005,<br/>         Betonwerkstein Handbuch, Verlag Bau + Technik 2001,<br/>         Weber, Tegelaar, Guter Beton, Bau Verlag + Technik 2001,<br/>         Mäckler, Werkstoff Stein, Material, Konstruktion, zeitge.Architektur, Birkhäuser 2004<br/>         Naturwerkstein , Detail Praxis 2002<br/>         Naturstein und Architektur, Callwey 1994<br/>         Baukonstruktion im Kontext des architektonischen Entwerfens Heinz Ronner, Birkhäuser Verlag 1991,<br/>         v. Seidlein, Schulz Skelettbau, Callwey 2001,<br/>         Stahlbauatlas Edition Detail 2001,<br/>         Fassadenatlas, Edition Detail 2004,<br/>         Dachatlas, Edition Detail 2002,<br/>         Glasbau Atlas, Edition Detail 2004,<br/>         Transluzente Materialien, Detail Praxis 2003,<br/>         Bauen mit Stahl, Stahlbauarbeitshilfen, Stahl + Form</p> <p><b>Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!</b></p> |   |   |  |  |     |  |
| Verwendbarkeit                        | Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Architektur  |   |   |  |  |     |  |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende


°) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|   |   |   |                 |  |                      |                |           |
|---|---|---|-----------------|--|----------------------|----------------|-----------|
|  |   | <b>Fakultät Bauwesen</b><br>Studiengang Architektur<br>Bachelor of Arts                   |                 | <b>Modul 1120</b><br><b>Tragwerkslehre</b><br>Pflichtmodul |                      |                |           |
|   |   | Lehreinheiten (LE) / Dozenten<br><br><b>LE 1120 Tragwerkslehre - Prof. Dr.-Ing. Stahr</b> |                 |  |                      |                |           |
| Regelsemester   | WS  | SS  | 1.+ 2. Semester |  |                      |                |           |
| ECTS-Punkte *)  | 6   | 4   |                 |  |                      |                |           |
| Unterrichtssprache  | Deutsch   |   |                 |  |                      |                |           |
| Lehrinhalte   | <u>Einwirkungen auf Bauwerke</u> : ständige und veränderliche Lasten (inklusive Wind- und Schneelasten);<br><u>Statik</u> : Kräfte und Momente; Kipp-, Gleit- und Auftriebsicherheit; Auflager- und Schnittgrößen statisch bestimmter ebener Systeme; Fachwerke; Reibung;<br><u>Festigkeitslehre</u> : Spannungen, Verformungen, Werkstoffgesetze, Querschnittswerte;<br><u>Bemessung</u> : Bauteile mit Zug-, Druck- und Biegebeanspruchung im Mauerwerks-, Holz- und Stahlbau, Grundlagen im Stahlbetonbau  |   |                 |  |                      |                |           |
| Lernziele   | Kennenlernen von Grundlagen der Statik und Festigkeitslehre; Aufbringen von Verständnis für die Problemfelder Tragfähigkeit und Gebrauchstauglichkeit; Erlangung der Teamfähigkeit mit Tragwerksplanern bei der Planung von Bauwerken aller Art.  |   |                 |  |                      |                |           |
| Voraussetzungen für die Teilnahme   | Keine   |   |                 |  |                      |                |           |
| Gruppengröße  | 1. Semester 3 SWS Vorlesung = 80 Studenten; 1 SWS Seminar = 80 Studenten<br>2. Semester 3 SWS Vorlesung = 80 Studenten; 1 SWS Seminar = 80 Studenten  |   |                 |  |                      |                |           |
| Arbeitslast   | <b>300 Stunden</b> , davon<br>90 Stunden Vorlesung<br>30 Stunden Seminar<br>2 Stunden Prüfung<br>178 Stunden Selbststudium, davon<br>89 Stunden Anfertigen von Referat / Hausarbeit<br>89 Stunden Prüfungsvorbereitung  |   |                 |  |                      |                |           |
| Prüfungsvorleistungen   | 2 PVR   |   |                 |  |                      |                |           |
| Lehreinheiten Lehrformen *)   | Lehreinheiten   | SWS *)  |                 |  | Prüfungen°)          | ECTS-Punkte *) |           |
| Prüfungen ECTS-Punkte *)  |   | V   | S               | P/Ü  |                      |                |           |
|   | <b>1. Semester</b>  | <b>3</b>  | <b>1</b>        |  | <b>PK (120 min.)</b> | <b>10/10</b>   | <b>10</b> |
|   | <b>2. Semester</b>  | <b>3</b>  | <b>1</b>        |  |                      |                |           |
| Medienformen  | Vortrag, Projektionen, Folien, seminaristischer Vortrag, Tafelbilder  |   |                 |  |                      |                |           |
| Weiterführende Literaturempfehlungen  | <u>Tragwerkslehre</u> : Krauss u.a.: Grundlagen der Tragwerkslehre Bände 1 und 2, Rudolf Müller Verlag; Leicher: Tragwerkslehre in Beispielen und Zeichnungen, Werner-Verlag; Schlaich, Schneider: Entwurfshilfen für Architekten und Bauingenieure, Bauwerk Verlag; Heller: Padia 1 Grundlagen Tragwerkslehre, Verlag Ernst & Sohn;<br><u>Statik</u> : Bochmann: Statik im Bauwesen Bände 1 bis 3, Verlag für Bauwesen; Lohmeyer: Baustatik Teil 1, Teubner Verlag;<br><u>Bemessung</u> : Göggel: Bemessung im Holzbau Bände 1 und 2, Bruder Verlag; Kahlmeyer, Hebestreit, Vogt: Stahlbau nach DIN 18 800, Werner Verlag; Avak: Stahlbetonbau in Beispielen Teil 1, Werner-Verlag;<br><u>Tabellenbücher</u> : Holschemacher: Entwurfs- und Berechnungstabellen für Architekten, Bauwerk Verlag; Schneider: Bautabellen für Architekten, Werner-Verlag<br><b>Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!</b> |   |                 |  |                      |                |           |
| Verwendbarkeit  | Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Architektur   |   |                 |  |                      |                |           |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende

°) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|  |   |   |                           |
|--|---|---|---------------------------|
|   |   |   |                           |
| <b>Fakultät Bauwesen</b><br>Studiengang Architektur<br>Bachelor of Arts  |   | <b>Modul 1130</b><br><b>Nachhaltiges und</b><br><b>Energieeffizientes Bauen</b><br><br>Pflichtmodul |                           |
| Lehreinheiten (LE) / Dozenten<br><br><b>LE 1131 Bauphysik - Prof. Dipl.-Ing. Hülsmeier</b><br><b>LE 1132 Gebäudetechnik - Prof. Dipl.-Ing. Hülsmeier</b> |   |   |                           |
| Regelsemester  | WS  | SS  | 3. Semester + 4. Semester |
| ECTS-Punkte *)   | 4   | 5   |                           |
| Unterrichtssprache   | Deutsch   |   |                           |
| Lehrinhalte  | <b>LE 1131 Bauphysik</b><br>Erde: Ressourcen und Energie<br>Klima: Klimagerechtes Bauen, Behaglichkeitskriterien<br>Wärme: Berechnung stationärer Systeme, Energieeinsparverordnung (EnEV)<br>Feuchte: Diffusionsberechnung, Glaserdiagramm<br>Schall: Schallschutz und Raumakustik<br>Licht: Natürliches Licht<br>Feuer: Vorbeugender Brandschutz<br><br><b>LE 1132 Gebäudetechnik</b><br>Entwurf: Ordnungssysteme und Installationsführung<br>Wasser: Hygieneräume, Wasserversorgung, Wasserentsorgung<br>Wärme: Heizungsanlagen, Kühlsysteme, Solarsysteme, Geothermie<br>Luft: Lüftungssysteme, Raumluftechnische Anlagen<br>Licht: Künstliches Licht<br>Elektrizität: Starkstromanlagen, Schwachstromanlagen, Bussysteme<br>Transport: Aufzüge und Fahrtreppen                 |   |                           |
| Lernziele  | <b>LE 1131 Bauphysik</b><br>Erarbeitung eines Grundverständnisses für bauphysikalische Vorgänge sowie die Koordination der bauphysikalischen Erfordernisse mit den entwurflichen Prämissen anhand eines Übungsprojektes. Eine grundsätzliche Haltung zum Umgang mit Energie und Ressourcen soll entwickelt und durch das Führen einfacher Nachweisverfahren erprobt werden.<br><br><b>LE 1132 Gebäudetechnik</b><br>Erarbeitung eines Grundverständnisses für die zeitgemässen Systeme der Gebäudetechnik sowie Koordination der gebäudetechnischen Belange mit der Gebäudestruktur anhand eines Übungsprojektes. Die Entwicklung einer grundsätzlichen Haltung zum Einsatz technischer Systeme in Gebäuden ist ebenso das Ziel wie das Begreifen der entwurflichen Abhängigkeiten. |   |                           |
| Voraussetzungen für die Teilnahme  | <b>LE 1131 Bauphysik</b> Modul 1100 Baukonstruktion I<br><b>LE 1132 Gebäudetechnik</b> Modul 1040 Kontextuelles Entwerfen I, Modul 1100 Baukonstruktion I,  |   |                           |
| Gruppengröße   | <b>LE 1131 Bauphysik</b> 3.Sem. 2 SWS Vorlesung = 80 Studenten: 2 SWS Seminar = 2 Gruppen zu je 40 Studenten<br><b>LE 1132 Gebäudetechnik</b><br>4. Sem. 2 SWS Seminar = 2 Gruppen zu 40 Studenten<br>4. Sem. 2 SWS Vorlesung = 80 Studenten  |   |                           |
| Arbeitslast  | <b>LE 1131 Bauphysik</b><br><b>120 Stunden, davon</b>   |   |                           |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende


\*) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|  |   |                                      |   |                                 |             |                                 |     |
|--|---|--------------------------------------|---|---------------------------------|-------------|---------------------------------|-----|
|  | 30 Stunden Vorlesung<br>30 Stunden Seminar<br>60 Stunden Selbststudium, davon<br>60 Stunden Anfertigen von Entwürfen / Übungen<br><br><b>LE 1132 Gebäudetechnik</b><br><b>150 Stunden</b> , davon<br>30 Stunden Vorlesung<br>30 Stunden Seminar<br>90 Stunden Selbststudium, davon<br>90 Stunden Anfertigen von Entwürfen / Übungen   |                                      |   |                                 |             |                                 |     |
| Prüfungsvorleistungen                        | <b>LE 1131 Bauphysik</b> Keine<br><b>LE 1132 Gebäudetechnik</b> Keine   |                                      |   |                                 |             |                                 |     |
| Lehreinheiten<br>Lehrformen *)               | Lehreinheiten   | SWS *)                               |   |                                 | Prüfungen°) | ECTS-Punkte *)                  |     |
|  |   | V                                    | S | P/Ü                             |             |                                 |     |
|  | Prüfungen<br>ECTS-Punkte *)   | <b>LE 1131</b><br><b>3. Semester</b> | 2 | 2                               |             | <b>PE</b><br><b>(13 Wochen)</b> | 4/9 |
| <b>LE 1132</b><br><b>4. Semester</b>         | 2   | 2                                    |   | <b>PE</b><br><b>(13 Wochen)</b> | 5/9         |                                 |     |
| Medienformen                                 | Computer- und Planpräsentationen  |                                      |   |                                 |             |                                 |     |
| Weiterführende<br>Literatur-<br>empfehlungen | <b>LE 1131 Bauphysik</b><br>Behling, Sol Power, Prestel Verlag<br>Schneider, Bautabellen für Architekten, Werner Verlag<br>Walter Bläsi, Bauphysik, Europa-Lehrmittel<br>Gottfried Lohmeyer, Lehrbuch der Bauphysik, Teubner Verlag<br><br><b>LE 1132 Gebäudetechnik</b><br>Pistohl, Handbuch der Gebäudetechnik I + II, Werner Verlag<br>Daniels, Gebäudetechnik, Oldenbourg Verlag<br>Ganslandt, Hofmann; Handbuch der Lichtplanung; Vieweg, <a href="http://www.erco.com">www.erco.com</a><br><br><b>Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!</b> |                                      |   |                                 |             |                                 |     |
| Verwendbarkeit                               | Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Architektur   |                                      |   |                                 |             |                                 |     |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende

°) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|  |   |   |                 |
|--|---|---|-----------------|
|   |   |   |                 |
| <b>Fakultät Bauwesen</b><br>Studiengang Architektur<br>Bachelor of Arts  |   | <b>Modul 1140</b><br><b>Architektur- und</b><br><b>Kulturgeschichte I</b><br><br>Pflichtmodul |                 |
| Lehreinheiten (LE) / Dozenten<br><br><b>LE 1141 Klassische Architektur- und Kulturgeschichte -</b><br><b>Prof. Dr.-Ing. Menting</b><br><b>LE 1142 Bauaufnahme / Vermessungskunde -</b><br><b>Prof. Dr.-Ing. Weferling und Prof. Dipl.-Ing. Meyer-Miethke</b> |   |   |                 |
| Regelsemester  | WS  | SS  | 1.+ 2. Semester |
| ECTS-Punkte *)   | 3   | 6   |                 |
| Unterrichtssprache   | Deutsch   |   |                 |
| Lehrinhalte  | <p><b>LE 1141 Klassische Architektur- und Kulturgeschichte</b><br/>         In den Vorlesungen zur Architekturgeschichte wird ein Überblick zur Entwicklung der Architektur gegeben. Dabei erfolgt die epochale Betrachtung der Architekturgeschichte unter Einbeziehung unterschiedlicher Aspekte wie gesellschaftliche Verhältnisse, künstlerische Tendenzen, architekturtheoretische Positionen, städtebauliche Bedingungen, sowie funktionelle Zusammenhänge, Konstruktion, Technik und Materialien.</p> <p>Die Architekturgeschichte wird in diesem Modul von den Anfängen der Architektur bis zum Industriezeitalter gelehrt.<br/>         1. Sem. – Von den Anfängen zur Renaissance<br/>         2. Sem. – Vom Barock zum Industriezeitalter</p> <p><b>LE 1142 Bauaufnahme</b><br/>         Seminar zu Grundlagen der Vermessungskunde</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Geometrische Grundlagen für Bauaufnahme und Vermessung</li> <li>– Grundlagen der Instrumentenkunde (Nivellier, Tachymeter, Theodolit, Entfernungsmesser)</li> <li>– Einfache Messverfahren (Handaufmaß, Fluchten, Absteckung rechter Winkel)</li> <li>– Geometrisches Nivellement</li> <li>– Trigonometrische Punktbestimmung und Tachymetrie</li> <li>– Lagepläne als Grundlage für die Baugenehmigung, Liegenschaftskataster</li> <li>– Gebäudeabsteckung</li> </ul> <p>Bauaufnahme und Bauwerksuntersuchungen in Form eines Kompaktseminars vor Ort mit Einführungsseminar:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Anliegen und Zielsetzung von Bauaufnahme und Bauwerksanalyse</li> <li>– Historische Einordnung und Entwicklung, Bau- und Veränderungsphasen</li> <li>– Bauzustand, Funktionszusammenhänge, konstruktive und materialbezogene bauliche Konstellation in der Zeit und deren Hintergründe</li> <li>– Architektur als Spiegel der gesellschaftlichen Situation, jeweiliger historischer, sozialer, kultureller und ökonomischer Kontext</li> <li>– Einführung in Geräte und Verfahren der modernen Bauaufnahme</li> <li>– Darstellung von Bauaufnahme und Bauwerksanalyse in Skizzen, Plänen, Fotografie und Bildplänen, Modellbau, CAD</li> </ul> <p>Praktische Arbeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Nivellement inkl. Nivellierprüfung</li> <li>– Kompaktseminar Bauaufnahme</li> </ul> |   |                 |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende

\*) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|   |  |        |   |   |                     |                |          |
|---|--|--------|---|---|---------------------|----------------|----------|
| Lernziele   | <p><b>LE 1141 Klassische Architektur- und Kulturgeschichte</b><br/>Die Erkenntnisse aus den Vorlesungen zur Architekturgeschichte vermitteln einen Überblick der Bauepochen sowie zugleich architektonische Qualitätsmaßstäbe, Bewertungskriterien und Formgefühl. Damit werden die wesentlichen Prinzipien der Architektur definiert und Grundlagen für eigenständige schöpferische Leistungen geschaffen.</p> <p><b>LE 1142 Bauaufnahme</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Kenntnis von Grundlagen der Vermessungskunde</li> <li>– Durchführung einfacher Vermessungsaufgaben geringer Genauigkeitsanforderung und Schaffen von Bewertungskompetenz für die Zusammenarbeit mit Vermessungsingenieuren in der Berufspraxis</li> <li>– Durchführen einfacher Bauaufnahmen</li> <li>– Analysieren, Einordnen und Bewerten von historischer Bausubstanz</li> <li>– Erfahrung der Veränderung und Anpassung von Bauten in der Zeit</li> <li>– Entwicklung von Fähigkeiten der Darstellung von Arbeitsergebnissen mit verschiedenen Medien.</li> </ul> |        |   |   |                     |                |          |
| Voraussetzungen für die Teilnahme                                   | Keine  |        |   |   |                     |                |          |
| Gruppengröße  | <p><b>LE 1141 Klassische Architektur- und Kulturgeschichte</b><br/>1. Sem. 2 SWS Vorlesung = 80 Studenten<br/>2. Sem. 2 SWS Vorlesung = 80 Studenten</p> <p><b>LE 1142 Bauaufnahme</b><br/>2. Semester: 2 SWS Seminar = 4 Gruppen zu je 20 Studenten</p>   |        |   |   |                     |                |          |
| Arbeitslast   | <p><b>LE 1141 Klassische Architektur- und Kulturgeschichte</b><br/><b>180 Stunden</b>, davon<br/>60 Stunden Vorlesung<br/>2 Stunden Prüfung<br/>118 Stunden Selbststudium, davon<br/>118 Stunden Prüfungsvorbereitung</p> <p><b>LE 1142 Bauaufnahme</b><br/><b>90 Stunden</b>, davon<br/>30 Stunden Seminar<br/>2 Stunden Prüfung<br/>58 Stunden Selbststudium, davon<br/>29 Stunden Anfertigen von Referat / Hausarbeit<br/>29 Stunden Prüfungsvorbereitung</p>   |        |   |   |                     |                |          |
| Prüfungsvorleistungen   | Keine  |        |   |   |                     |                |          |
| Lehrereinheiten<br>Lehrformen *)<br><br>Prüfungen<br>ECTS-Punkte *) | Lehrereinheiten  | SWS *) |   |   | Prüfungen°)         | ECTS-Punkte *) |          |
|   |  | V      | S | P/Ü   |                     |                |          |
|   | <b>LE 1141<br/>1. Semester</b>   | 2      |   |   | <b>PK (90 min.)</b> | <b>6/9</b>     | <b>9</b> |
|   | <b>LE 1141<br/>2. Semester</b>   | 2      |   |   |                     |                |          |
| <b>LE 1142<br/>2. Semester</b>                                      |  | 2      |   | <b>PR (20 min.)+PK<br/>(90 min.),<br/>Wertung PR:PK =<br/>1:1</b> | <b>3/9</b>          |                |          |
| Medienformen  | <p><b>LE 1141 Klassische Architektur- und Kulturgeschichte</b><br/>Computerpräsentation und Tafelbild</p> <p><b>LE 1142 Bauaufnahme</b><br/>Seminaristischer Vortrag, Übungen am Gerät</p>   |        |   |   |                     |                |          |
| Weiterführende<br>Literaturempfehlungen                             | <p><b>LE 1141 Klassische Architektur- und Kulturgeschichte</b><br/>1. Semester:<br/>Klotz, Heinrich. Geschichte der Architektur, Von der Urhütte bis zum Wolkenkratzer, Erstauf. 1991, München: Prestel 1995</p>   |        |   |   |                     |                |          |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende


°) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|                |   |
|----------------|---|
|                | <p>Pevsner, Nicolaus. Lexikon der Weltarchitektur, 1966, 3. Auflage, München: Prestel 1992<br/> Pevsner, Nicolaus. Europäische Architektur von den Anfängen bis zur Gegenwart, 1967, 8. Neuauflage, München: Prestel 1999<br/> Benevolo, Leonardo. Die Geschichte der Stadt, Erstaufl. 1975, Frankfurt: Campus 2000<br/> Philipp, Klaus Jan. Das Reclam Buch der Architektur, Stuttgart: Reclam 2006<br/> Kostof, Spiro. Geschichte der Architektur, Band 1 und 2, Von den Anfängen bis zum Römischen Reich, Vom Frühmittelalter bis zum Spätbarock, Stuttgart: Deutsche Verlags-Anstalt 1992</p> <p>2. Semester:<br/> Benevolo, Leonardo. Geschichte der Architektur des 19. und 20. Jahrhunderts, Teil 1 und 2, München: Callwey 1964 / DTV 1988<br/> Hitchcock, Henry-Russell. Die Architektur des 19. und 20. Jahrhunderts, Erstaufl. 1958, München: Aries 1994<br/> Kostof, Spiro. Geschichte der Architektur, Band 2 bis 3, Vom Frühmittelalter bis zum Spätbarock, Vom Klassizismus zur Moderne, Stuttgart: Deutsche Verlags-Anstalt 1992</p> <p><b>LE 1142 Bauaufnahme</b><br/> - Resnik, B., Bill, R.: Vermessungskunde für den Planungs-, Bau- und Umweltbereich, Wichmann Verlag, Heidelberg 2003.<br/> - Wiedemann Handbuch Bauwerksvermessung. Birkhäuser Verlag, Basel, Boston, Berlin, 2004, ISBN 3-7643-6722-9</p> <p><b>Weitere aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!</b></p> |
| Verwendbarkeit | Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Architektur   |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende

°) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|  |   |  |                 |
|--|---|--|-----------------|
|   |   |  |                 |
| <b>Fakultät Bauwesen</b><br>Studiengang Architektur<br>Bachelor of Arts  |   | <b>Modul 1150</b><br><b>Architektur- und</b><br><b>Kulturgeschichte II</b><br><br>Pflichtmodul |                 |
| Lehreinheiten (LE) / Dozenten  |   |  |                 |
| <b><u>LE 1151 Neuere Architektur- und Kulturgeschichte -</u></b><br><b><u>Prof. Dr.-Ing. Menting</u></b><br><b>LE 1152 Positionen zur Architektur I - Prof. Dr.-Ing. Menting</b> |   |  |                 |
| Regelsemester  | WS  | SS   | 3. + 4.Semester |
| ECTS-Punkte *)   | 3   | 3  |                 |
| Unterrichtssprache   | Deutsch, teilweise Englisch   |  |                 |
| Lehrinhalte  | <p><b>LE 1151 Neuere Architektur- und Kulturgeschichte</b></p> <p>3. Semester: In der Vorlesung und im Seminar wird die Geschichte der Architektur im 19. und 20. Jahrhundert behandelt. Das Programm umfasst die Entwicklung von den Anfängen des Funktionalismus, über die Moderne bis zur Kritik an der Moderne in den sechziger Jahren. Dabei wird die Betrachtung der verschiedenen Tendenzen ergänzt durch die Einbeziehung der wechselnden theoretischen Positionen und Programme, die die jüngere Geschichte der Architektur bestimmen. Weiterhin werden Aspekte berücksichtigt wie gesellschaftliche Verhältnisse, künstlerische Tendenzen, städtebauliche Bedingungen, sowie funktionelle Zusammenhänge, Konstruktion, Technik und Materialien.</p> <p>4. Semester: Im Seminar werden nachfolgend zur Vorlesung die verschiedenen Strömungen der Architektur des 20. Jahrhunderts näher betrachtet, indem exemplarische architekturtheoretische Positionen, Bauten und Entwürfe eingehend analysiert und auf ihre programmatischen Tendenzen kritisch diskutiert werden.</p> <p><b>LE 1152 Positionen zur Architektur I</b></p> <p>Positionen I ist eine Ringvorlesung zu Architektur, Stadt und Kultur. Werkberichte von Architekten und Ingenieuren sowie Künstlern und Stadtplanern stehen im Zentrum der Veranstaltungen ebenso wie Vorträge von verschiedenen Mitwirkenden beim Planen und Bauen, vom Politiker bis zum Kritiker. Von renommierten Persönlichkeiten werden bei semesterweise wechselnden Themen unmittelbar Einblicke in die zeitgenössischen Tendenzen der Architektur und Kultur gegeben.</p> <p>Ergänzend zur Vortragsreihe wird im begleitenden Seminar das jeweilige Thema vertiefend präsentiert und auf wissenschaftlicher Basis kritisch diskutiert.</p> |  |                 |
| Lernziele  | <p><b>LE 1151 Neuere Architektur- und Kulturgeschichte</b></p> <p>3. Semester: Die Erkenntnisse aus den Vorlesungen zur Architekturgeschichte vermitteln architektonische Qualitätsmaßstäbe, Bewertungskriterien und das Formgefühl. Damit werden die Prinzipien der Architektur definiert und Grundlagen für eigenständige schöpferische Leistungen geschaffen. Eine selbständige Positionierung in der Architekturdebatte ist das Ziel. Die eigenständige Architekturbetrachtung wird im Seminar geschult, sowohl die bewusste Wahrnehmung von Raum, das analytische Denken sowie das Bewusstsein für Details. Eine gründliche Analysemethodik zu Städtebau, Form, Funktion und Konstruktion sowie Gebrauchswert wird geübt, so dass die Fähigkeit zu einer selbständigen Architekturbewertung erlernt wird.</p> <p>4. Semester: Die eigenständige Argumentation zur Architektur des 20. Jahrhunderts und ihren programmatischen Positionen wird gefördert. Eine wissenschaftliche Analyse zu archi-</p>  |  |                 |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende

\*) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|                                      |  |        |   |     |                     |                |   |
|--------------------------------------|--|--------|---|-----|---------------------|----------------|---|
|                                      | <p>tekturtheoretischen Haltungen und den daraus abgeleiteten architektonischen Konzepten beziehungsweise Bauten wird erarbeitet. Bauprogramm und ideelle Architekturposition werden in ihren Wechselwirkungen vermittelt.</p> <p><b>LE 1152 Positionen zur Architektur I</b><br/>Ziel ist die unmittelbare Auseinandersetzung mit ausgewählten Themen der zeitgenössischen Architektur, Stadtplanung und Kultur. Erlern wird die kritische Auseinandersetzung mit diesen Phänomenen, so dass eine eigenständige Positionierung ermöglicht wird.</p>  |        |   |     |                     |                |   |
| Voraussetzungen für die Teilnahme    | Keine  |        |   |     |                     |                |   |
| Gruppengröße                         | <p><b>LE 1151 Neuere Architektur- und Kulturgeschichte</b><br/>3. Semester : 2 SWS Vorlesung = 80 Studenten / 1 SWS Seminar = 2 Gruppen zu je 40 Studenten<br/>4. Semester : 1 SWS Seminar = 2 Gruppen zu je 40 Studenten</p> <p><b>LE 1152 Positionen zur Architektur I</b><br/>4. Semester: 1 SWS Vorlesung und 1 SWS Seminar = 2 Gruppen zu je 40 Studenten</p>   |        |   |     |                     |                |   |
| Arbeitslast                          | <p><b>LE 1151 Neuere Architektur- und Kulturgeschichte</b><br/><b>120 Stunden</b>, davon<br/>30 Stunden Vorlesung<br/>30 Stunden Seminar<br/>60 Stunden Selbststudium, davon<br/>60 Stunden Anfertigen von Referaten/ Hausarbeit</p> <p><b>LE 1152 Positionen zur Architektur I</b><br/><b>60 Stunden</b>, davon<br/>15 Stunden Vorlesung<br/>15 Stunden Seminar<br/>30 Stunden Selbststudium, davon<br/>30 Stunden Anfertigen von Referat / Hausarbeit</p>  |        |   |     |                     |                |   |
| Prüfungsvorleistungen                | Keine  |        |   |     |                     |                |   |
| Lehreinheiten Lehrformen *)          | Lehreinheiten  | SWS *) |   |     | Prüfungen°)         | ECTS-Punkte *) |   |
| Prüfungen ECTS-Punkte *)             |  | V      | S | P/Ü |                     |                |   |
|                                      | <b>LE 1151 3. Semester</b>   | 2      | 1 |     | <b>PR (15 min.)</b> | 3/6            | 6 |
|                                      | <b>LE 1151 4. Semester</b>   |        | 1 |     | <b>PR (15 min.)</b> | 1/6            |   |
|                                      | <b>LE 1152 4. Semester</b>   | 1      | 1 |     | <b>PR (15 min.)</b> | 2/6            |   |
| Medienformen                         | <p><b>LE 1151 Neuere Architektur- und Kulturgeschichte</b><br/>Computerpräsentation und Tafelbild</p> <p><b>LE 1152 Positionen zur Architektur I</b><br/>Computerpräsentation, Diapresentation und Tafelbild , Vortrag, Seminar</p>  |        |   |     |                     |                |   |
| Weiterführende Literaturempfehlungen | <p><b>LE 1151 Neuere Architektur- und Kulturgeschichte</b><br/>3. Semester:<br/>Benevolo, Leonardo. Geschichte der Architektur des 19. und 20. Jahrhunderts, Teil 2 und 3, München: Callwey 1964 / DTV 1988<br/>Banham, Reyner. Die Revolution der Architektur, Theorie und Gestaltung im Ersten Maschinenzeitalter, London 1960, Braunschweig: Vieweg 1980<br/>Frampton, Kenneth. Die Architektur der Moderne: Eine kritische Baugeschichte, 4. Aufl., Stuttgart: Deutsche Verlags-Anstalt 2010<br/>Giedion, Sigfried. Raum, Zeit, Architektur: Die Entstehung einer neuen Tradition, Erstauf. 1941, 5. Aufl., Zürich: Artemis 1976</p> |        |   |     |                     |                |   |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende


°) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|                |   |
|----------------|---|
|                | <p>Posener, Julius. Vorlesungen zur Geschichte der neuen Architektur 1750-1933, in: ARCH+, Heft 1-5</p> <p>Pehnt, Wolfgang. Deutsche Architektur seit 1900, München: DVA 2005</p> <p>Kostof, Spiro. Geschichte der Architektur, Band 3, Vom Klassizismus zur Moderne, Stuttgart: Deutsche Verlags-Anstalt 1992</p> <p>Philipp, Klaus Jan. Vom Dilettantismus zur Zensur, Zur Geschichte der Architekturkritik, Stuttgart: DVA 1996</p> <p>4. Semester:</p> <p>Conrads, Ulrich. Programme und Manifeste zur Architektur des 20. Jahrhunderts, Braunschweig: Vieweg 1994</p> <p>Banham, Reyner. Die Revolution der Architektur, Theorie und Gestaltung im Ersten Maschinenzeitalter, London 1960, Braunschweig: Vieweg 1980</p> <p>Frampton, Kenneth. Die Architektur der Moderne: Eine kritische Baugeschichte, 4. Aufl., Stuttgart: Deutsche Verlags-Anstalt 2010</p> <p>Posener, Julius. Was Architektur sein kann, Basel: Birkhäuser 1995</p> <p>de Bryn, Gerd Hrsg. architektur_theorie.doc., Texte seit 1960, Basel: Birkhäuser 2003</p> <p><b>Weitere aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!</b></p> |
| Verwendbarkeit | Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Architektur   |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende

°) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|  |  |        |  |                |
|--|--|--------|--|----------------|
|   |  |        |  |                |
| <b>Fakultät Bauwesen</b><br>Studiengang Architektur<br>Bachelor of Arts<br>Lehreinheiten (LE) / Dozenten<br><b>LE 1161 Grundlagen der Architekturtheorie – Prof. Dipl.-Ing. Stricker</b><br><b>LE 1162 Denkmalpflege - Prof. Dipl.-Ing. Stricker</b> |  |        |  |                |
| <b>Modul 1160</b><br><b>Architekturtheorie</b><br>Pflichtmodul   |  |        |  |                |
| Regelsemester  | WS   | SS     | <b>LE 1161</b> = 4. Semester<br><b>LE 1162</b> = 5. Semester |                |
| ECTS-Punkte *)   | 2  | 2      |  |                |
| Unterrichtssprache   | Deutsch  |        |  |                |
| Lehrinhalte  | <p><b>LE 1161: Grundlagen der Architekturtheorie</b><br/>         Darstellung von Konzepten und Positionen, die für die Entwicklung der „Modernen Architektur“ von Bedeutung sind und deren Einflüsse bis in die Gegenwartsarchitektur reichen. Ziel der Vorlesung ist es einen Überblick über die Theorien des „modernen Bauens“ von den Anfängen bis zur Gegenwart zu vermitteln.</p> <p><b>LE 1162: Denkmalpflege/Bauen im Bestand</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- historische Entwicklung des Denkmalschutzgedankens und deren Überleitung in Konzepte der Denkmalpflege</li> <li>- Merkmale und Einordnung von Denkmalwerten</li> <li>- Bauforschung als Grundlage für bauliche Maßnahmen</li> <li>- Darstellung der Methoden der maßlichen und technischen Bauaufnahme</li> <li>- Analyse und Bewertung typischer Schadensbilder an historischer Bausubstanz</li> <li>- Konzeptionelle Ansätze zur Weiterentwicklung des baulichen Bestands</li> <li>- Architektonische und städtebauliche Grundlagen für Neues Bauen in historischer Umgebung</li> </ul> |        |  |                |
| Lernziele  | <p><b>LE 1161: Grundlagen der Architekturtheorie</b><br/>         Lernziel ist es selbständig zu erkennen, dass die Architekturtheorien des 20. Jahrhunderts sich nicht nur kontinuierlich weiterentwickelt haben, sondern auch reaktiv und gegensätzlich verlaufen. Ebenfalls wird der Zusammenhang zwischen theoretisch formulierten Absichten und Zielen und dessen architektonischem Ausdruck deutlich gemacht.</p> <p><b>LE 1162: Denkmalpflege/Bauen im Bestand</b><br/>         Durch die Vermittlung der Grundlagen und Instrumente der Denkmalpflege entsteht ein Einblick in die Möglichkeiten der Erhaltung, Instandsetzung und Umnutzung historischer Bausubstanz. Es werden Kenntnisse über systematische Untersuchungsmethoden an vorhandener Bausubstanz sowie deren baulicher Weiterentwicklung erworben.</p>  |        |  |                |
| Voraussetzungen für die Teilnahme  | Keine  |        |  |                |
| Gruppengröße   | 4. Semester 2 SWS Vorlesung = 80 Studenten<br>5. Semester 2 SWS Vorlesung = 80 Studenten   |        |  |                |
| Arbeitslast  | <b>120 Stunden</b> , davon<br>60 Stunden Vorlesung<br>4 Stunden Prüfung<br>56 Stunden Selbststudium, davon<br>56 Stunden Prüfungsvorbereitung  |        |  |                |
| Prüfungsvorleistungen  | Keine  |        |  |                |
| Lehreinheiten  | Lehreinheiten  | SWS *) | Prüfungen <sup>o</sup> )                                     | ECTS-Punkte *) |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende


°) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|  |  |          |   |     |                     |            |          |
|--|--|----------|---|-----|---------------------|------------|----------|
| Lehrformen *)                                |  | V        | S | P/Ü |                     |            |          |
| Prüfungen<br>ECTS-Punkte *)                  | <b>LE 1161</b><br><b>4. Semester</b>   | <b>2</b> |   |     | <b>PK (90 min.)</b> | <b>2/4</b> | <b>4</b> |
|  | <b>LE 1162</b><br><b>5. Semester</b>   | <b>2</b> |   |     | <b>PK (90 min.)</b> | <b>2/4</b> |          |
| Medienformen                                 | Powerpoint-Präsentation/Beamer, Vortrag, Folie, Tafelbild                              |          |   |     |                     |            |          |
| Weiterführende<br>Literatur-<br>empfehlungen | <b>Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!</b> |          |   |     |                     |            |          |
| Verwendbarkeit                               | Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Architektur  |          |   |     |                     |            |          |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende

°) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|  |  |    |                    |
|--|--|----|--------------------|
|   |  |    |                    |
| <b>Fakultät Bauwesen</b><br>Studiengang Architektur<br>Bachelor of Arts  |  |    |                    |
| Lehreinheiten (LE) / Dozenten  |  |    |                    |
| <b>LE 1171 Planungs- und Bauordnungsrecht - Prof. Dr. jur. Labsch</b><br><b>LE 1172 Grundlagen des Projektmanagement – Prof. Dipl.-Ing. King</b> |  |    |                    |
| <b>Modul 1170</b><br><b>Projektmanagement</b><br><br>Pflichtmodul  |  |    |                    |
| Regelsemester  | WS   | SS | 1. und 2. Semester |
| ECTS-Punkte *)   | 2  | 2  |                    |
| Unterrichtssprache   | Deutsch  |    |                    |
| Lehrinhalte  | <b>LE 1171 Planungs- und Bauordnungsrecht</b><br>Grundlagen der rechtlichen Instrumente zur Regelung der Vorbereitung und Durchführung von Baumassnahmen<br>- Baugesetzbuch BauGB<br>- Baunutzungsverordnung<br>- VOB<br>- HOAI<br>- BGB<br>- diverse DIN Normen wie 276, 277, 18960, 69901<br>- AVA<br>- SIGEKO<br><br><b>LE 1172 Grundlagen des Projektmanagement</b><br>Internes und externes Projektmanagement und seine Anwendung durch den Architekten, Stadtplaner und Projektentwickler als Dienstleister: Büroorganisation (Qualitätsmanagement und Organisationslehre), Planungs- und Baubeteiligte in der Projektorganisation, Vertragsarten, Honorarordnung, Bauleitplanung im Projektmanagement, DIN 276 und 277 (Kosten im Hochbau), Kostenparendes Bauen/Baunutzungskosten, VOB und Vergabewesen, Terminplanung, Objektüberwachung und SiGeKo |    |                    |
| Lernziele  | <b>LE 1171 Planungs- und Bauordnungsrecht</b><br>Kennen lernen und Anwenden von bauspezifischen Regelwerken. Erkennen der Zwänge und Chancen im Zusammenhang mit der Planung und Durchführung von Baumassnahmen.<br><br><b>LE 1172 Grundlagen des Projektmanagement</b><br>Kennenlernen und Anwenden von Instrumenten des Projektmanagements an Hand gestellter Entwurfsthemen und Nachweis einer wirtschaftlichen Lösung. Besetzung unterschiedlicher Berufssparten im Bereich der Architekten- und Stadtplanertätigkeiten.   |    |                    |
| Voraussetzungen für die Teilnahme  | Keine  |    |                    |
| Gruppengröße   | <b>LE 1171 Planungs- und Bauordnungsrecht</b><br>1. Sem.: 2 SWS Vorlesung = 20 Studenten<br><b>LE 1172 Grundlagen des Projektmanagement</b><br>2. Semester 2 SWS Vorlesung = 80 Studenten  |    |                    |
| Arbeitslast  | <b>LE 1171 Planungs- und Bauordnungsrecht</b><br><b>60 Stunden</b> , davon<br>30 Stunden Vorlesung<br>2 Stunden Prüfung<br>28 Stunden Selbststudium, davon<br>28 Stunden Prüfungsvorbereitung  |    |                    |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende


\*) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|                                      |   |                                |   |     |                      |                      |     |
|--------------------------------------|---|--------------------------------|---|-----|----------------------|----------------------|-----|
|                                      | <b>LE 1172 Grundlagen des Projektmanagement</b><br>60 Stunden, davon<br>30 Stunden Vorlesung<br>2 Stunden Prüfung<br>28 Stunden Selbststudium, davon<br>28 Stunden Prüfungsvorbereitung   |                                |   |     |                      |                      |     |
| Prüfungsvorleistungen                | Keine   |                                |   |     |                      |                      |     |
| Lehreinheiten<br>Lehrformen *)       | Lehreinheiten   | SWS *)                         |   |     | Prüfungen°)          | ECTS-Punkte *)       |     |
|                                      |   | V                              | S | P/Ü |                      |                      |     |
|                                      | Prüfungen<br>ECTS-Punkte *)   | <b>LE 1171<br/>1. Semester</b> | 2 |     |                      | <b>PK (120 min.)</b> | 2/4 |
|                                      | <b>LE 1172<br/>2. Semester</b>  | 2                              |   |     | <b>PK (120 min.)</b> | 2/4                  |     |
| Medienformen                         | <b>LE 1171 Planungs- und Bauordnungsrecht</b><br>Powerpoint Präsentationen, Vortrag, Folien, Tafelbild<br><br><b>LE 1172 Grundlagen des Projektmanagement</b><br>PowerPointPräsentation, Overheadprojektor, Tafeldarstellung  |                                |   |     |                      |                      |     |
| Weiterführende Literaturempfehlungen | <b>LE 1171 Planungs- und Bauordnungsrecht</b><br>Kniffka/Koelble Kompendium des Baurechts C.H. Beck Verlag<br>Heirmann, Franke/ Knipp Baubegleitende Rechtsberatung C.H. Beck Verlag<br>Fickert / Fieseler Baunutzungsverordnung Kommentar Kohlhammer Verlag<br><br><b>LE 1172 Grundlagen des Projektmanagement</b><br>BaunutzungsVO, DIN 276, DIN 277, BauGB,<br>Handbuch Immobilien-Projektentwicklung Hrsg. Schulte/ Bohne-Winkel, R.Müller;<br>Immobilienmarkt- und Objektrating, Hrsg. Trotz, R. Müller;<br>Bauwirtschaft, Leimböck, Teubner; Nachtragsmanagement Würfele/Gralla;<br>Aktuelles Praxishandbuch zum Baugesetzbuch98 Hammer/King WEKA<br><br><b>Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!</b> |                                |   |     |                      |                      |     |
| Verwendbarkeit                       | Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Architektur   |                                |   |     |                      |                      |     |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende

°) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|   |   |    |   |   |  |
|---|---|----|---|---|--|
|  |   |    |   | <b>Fakultät Bauwesen</b><br>Studiengang Architektur<br>Bachelor of Arts   | <b>Modul 1180</b><br><b>Fachgebiets-<br/>übergreifende</b><br><b>Qualifikationen</b><br><br>Pflichtmodul |
|   |   |    |   | Lehreinheiten (LE) / Dozenten   |  |
|   |   |    |   | <b>LE 1181 Fremdsprachen –</b><br><b>Dipl.-Sprachmittlerin B. Schoder - Englisch</b><br><b>Dipl.-Lehrerin G. Brankatschk - Französisch</b><br><b>Dipl.-Philologin T. Lüders - Russisch</b><br><b>Dipl.-Phil. Monicà Aguiar – Spanisch</b> |  |
|   |   |    |   | <b>LE 1182 Studium Generale - Prof. Dr. M. Schubert</b>   |  |
|   |   |    |   | <b><u>LE 1183 Architekturanalysen/Intensivwoche I – Alle Professoren</u></b>  |  |
| Regelsemester   | WS  | SS | LE 1181 = 5.+ 6. Semester (Engl.), 2. + 3. Semester (R/F/S)<br>LE 1182 = 5. Semester<br>LE 1183 = 6. Semester |   |  |
| ECTS-Punkte *)  | 4   | 6  |   |   |  |
| Unterrichtssprache  | <b>LE 1181</b> Englisch/Französisch/Russisch/Spanisch wahlweise<br><br><b>LE 1182 und LE 1183</b> Deutsch   |    |   |   |  |
| Lehrinhalte   | <b>LE 1181 Fremdsprachen</b><br><b>2. bzw. 5. Semester:</b><br>- mündliche und schriftliche Kommunikation zu berufsrelevanten Themen<br>- Grammatik in der Fachsprache<br><b>3. bzw. 6. Semester</b><br>- mündliche und schriftliche Kommunikation zu fachlich relevanten Themen<br>- Grammatik in der Fachsprache<br><br><b>LE 1182 Studium Generale</b><br>Im Studium Generale werden gesellschaftsrelevante Themen und wissenschaftlich/technologische Fragestellungen mit fachübergreifendem Charakter behandelt. Dabei soll der Blick auf die Funktions- und Kommunikationsmechanismen in unserer Gesellschaft geschärft werden. Die Bearbeitung eines Themas erfolgt aus möglichst unterschiedlichen Perspektiven. Zur Realisierung des Lernziels werden Lehrveranstaltungen mit unterschiedlichen Lehrinhalten angeboten, aus denen je nach Platzangebot frei gewählt werden kann.<br><br><b>LE 1183 Architekturanalysen u. Intensivwoche I</b><br>Einwöchige Exkursion zu wechselnden Orten besonderer kultureller und architektonischer Bedeutung im In- und Ausland und Begegnung vor Ort mit persönlich involvierten Architekten, Künstler und anderen engagierten Persönlichkeiten. Die Reise wird mittels unterschiedlicher Medien - Plan, Foto, Film, Text, Modell - vorbereitet und die Themenschwerpunkte seminaristisch aufbereitet. |    |   |   |  |
| Lernziele   | <b>LE 1181 Fremdsprachen</b><br>- erfolgreiche berufs- und fachbezogene Kommunikation in der Fremdsprache<br>- Erfassen, Auswerten und Präsentieren fach- und berufsrelevanter Texte und fachtypischer Zusammenhänge in der Fremdsprache<br>- Erwerb von Terminologie und Strukturen der Fachsprache im Bereich Architektur   |    |   |   |  |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende

\*) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|                                   |   |
|-----------------------------------|---|
|                                   | <p><b>LE 1182 Studium Generale</b><br/>Im Studium generale sollen der fachübergreifende Charakter von Lehre und Forschung sowie die Zusammenhänge von Theorie und Praxis vermittelt werden. Der Studierende soll dabei befähigt werden, über sein eigenes Handeln zu reflektieren, sein Wissen einzuordnen und Zusammenhänge zu erkennen. Durch die offene und kontroverse Auseinandersetzung anhand eines ausgewählten Themas soll das Urteils- und Handlungsvermögen in politischen, ökonomischen, ökologischen und interkulturellen Bereichen ausgebildet werden.</p> <p><b>LE 1183 Architekturanalysen u. Intensivwoche I</b><br/>Lernziel ist die Erweiterung des geistig-kulturellen Wissens und die Fähigkeit sich intensiv mit fremden Denk- und Lebensweisen auseinanderzusetzen. Auch das analytische Betrachten und Prüfen bzw. entwickeln eigener Positionen in der Beschäftigung mit gebauten Architekturbeispielen ist eine hier zu erlangende Kompetenz.</p> |
| Voraussetzungen für die Teilnahme | <p><b>LE 1181 Fremdsprachen</b><br/>Wahl der Fremdsprache nach Vorkenntnisstand:<br/>- Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in der Regel auf Abiturniveau;<br/>ggf. zeitgleiche Teilnahme an einem Refresher Kurs bzw. Mosaik Kurs am HSZ zur Wiederauffrischung</p> <p><b>LE 1182 Studium Generale</b> Keine<br/><b>LE 1183 Architekturanalysen u. Intensivwoche I</b> Keine</p>   |
| Gruppengröße                      | <p><b>LE 1181 Fremdsprachen</b><br/>2. bzw. 5. Semester: 2 SWS Seminar = max. 20 Studenten pro Sprachgruppe<br/>3. bzw. 6. Semester: 2 SWS Seminar = max. 20 Studenten pro Sprachgruppe</p> <p><b>LE 1182 Studium Generale</b> 5. Semester 2 SWS Vorlesung/Seminar = 80 Studenten</p> <p><b>LE 1183 Architekturanalysen u. Intensivwoche I</b><br/>2. oder 4. oder 6. Semester 2 SWS Seminar / Exkursion</p>  |
| Arbeitslast                       | <p><b>LE 1181 Fremdsprachen</b><br/><b>150 Stunden</b>, davon<br/>60 Stunden Seminar<br/>90 Stunden Selbststudium, davon<br/>30 Stunden Anfertigen von Referaten<br/>50 Stunden Selbststudium<br/>10 Stunden Vorbereitung Klausur</p> <p><b>LE 1182 Studium Generale</b><br/><b>60 Stunden</b>, davon<br/>30 Stunden Vorlesung/ Seminar<br/>30 Stunden Selbststudium</p> <p><b>LE 1183 Architekturanalysen u. Intensivwoche I</b><br/><b>90 Stunden</b>, davon<br/>30 Stunden Seminar / Exkursion<br/>60 Stunden Selbststudium</p>  |
| Prüfungsvorleistungen             | <p><b>LE 1181 Fremdsprachen</b><br/>PVK im 5. Semester (engl.)<br/>PVK im 2. Semester (R/F/S)</p> <p><b>LE 1182 Studium Generale</b> Keine<br/><b>LE 1183 Architekturanalysen u. Intensivwoche I</b> Keine</p>  |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende


\*) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|   | Lehreinheiten   | SWS *) |   |   | Prüfungen°)   | ECTS-Punkte *) |           |
|---|---|--------|---|---|---|----------------|-----------|
|   |   | V      | S | P |   |                |           |
| Lehreinheiten<br>Lehrformen *)<br><br>Prüfungen<br>ECTS-Punkte *) | <b>LE 1181</b><br><b>5. Semester</b><br><b>(Engl.)</b><br><b>2. Semester</b><br><b>(R/F/S)</b>  |        | 2 |   | <b>PR (15 min.)</b>   | <b>2/10</b>    | <b>10</b> |
|   | <b>LE 1181</b><br><b>6. Semester</b><br><b>(Engl.)</b><br><b>2. Semester</b><br><b>(R/F/S)</b>  |        | 2 |   | <b>PR (15min)+ PK (90 min.)</b><br><b>Wertung PR : PK = 1 : 3</b><br><b>Ungenügende Prüfungsleistungen aus PR und PK sind untereinander nicht kompensierbar</b> | <b>3/10</b>    |           |
|   | <b>LE 1182</b><br><b>5. Semester</b>  | 1      | 1 |   | <b>Je nach gewähltem Modul (Leistungsschein, nicht benotet)</b>   | <b>2/10</b>    |           |
|   | <b>LE 1183</b><br><b>6. Semester</b>  |        | 2 |   | <b>PR (15 min.) (Leistungsschein, nicht benotet)</b>  | <b>3/10</b>    |           |
| Medienformen  | <b>LE 1181 Fremdsprachen</b><br>PowerPoint, Folien, Tafelbild, A/V Materialien, Handouts, PC-Vokabeltrainer<br><br><b>LE 1182 Studium Generale und LE 1183 Architekturanalysen u. Intensivwoche I</b><br>Computerpräsentation, Diapräsentation und Tafelbild , Vortrag, Seminar |        |   |   |   |                |           |
| Weiterführende Literaturempfehlungen                              | <b>Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!</b>  |        |   |   |   |                |           |
| Verwendbarkeit  | Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Architektur   |        |   |   |   |                |           |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende

°) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|   |   |    |             |  |  |                      |  |
|---|---|----|-------------|--|--|----------------------|--|
|  |   |    |             | <b>Fakultät Bauwesen</b>   |  | <b>Modul 1190</b>    |  |
|   |   |    |             | Studiengang Architektur<br>Bachelor of Arts  |  | <b>Bachelormodul</b> |  |
|   |   |    |             | Lehreinheiten (LE) / Dozenten  |  | Pflichtmodul         |  |
|   |   |    |             | <b>LE 1191 Methoden angewandt-wissenschaftl. Arbeit – Alle Professoren</b><br><b>LE 1192 – Bachelorarbeit - Alle Professoren</b><br><b>LE 1193 – Bachelorkolloquium - Alle Professoren</b> |  |                      |  |
| Regelsemester   | WS  | SS | 6. Semester |  |  |                      |  |
| ECTS-Punkte *)  |   | 20 |             |  |  |                      |  |
| Unterrichtssprache  | Deutsch   |    |             |  |  |                      |  |
| Lehrinhalte   | <p><b>LE 1191 Methoden angewandt-wissenschaftl. Arbeit</b><br/>Im Methodikseminar wird der Aufbau eines strukturierten Arbeitskonzeptes vermittelt unter Einbeziehung von Grundlagenrecherchen, kritischen Variantenuntersuchungen und Entwicklung eines Lösungsansatzes sowie adäquaten Präsentationsformen. Die konsequente Durcharbeitung eines integrativen Entwurfs in Form, Funktion, Konstruktion und Technik wird gelehrt. Zudem erfolgt eine inhaltliche Vertiefung zu den wechselnden Aufgabenschwerpunkten der Bachelorarbeit.</p> <p><b>LE 1192 – Bachelorarbeit</b><br/>Die Bachelorarbeit ist essentieller Bestandteil der Bachelorprüfung. Grundsätzlich ist eine Themenstellung aus allen Lehrgebieten des Studiengangs möglich. Sie ist in deutscher Sprache zu verfassen und mit einem englischen „Abstract“ zu versehen.</p> <p><b>LE 1193 – Bachelorkolloquium</b><br/>Die Bachelorarbeit ist mit einem Kolloquium abzuschließen. Das Kolloquium beinhaltet die Präsentation der Abschlussarbeit mit verbalen und graphischen Darstellungsmethoden vor der Fakultätsöffentlichkeit mit anschließender Diskussion.</p> |    |             |  |  |                      |  |
| Lernziele   | <p><b>LE 1191 Methoden angewandt-wissenschaftl. Arbeit</b><br/>Ziel des Seminars ist die sichere Anwendung einer Arbeitsmethodik zu architektonischen Entwurfslösungen auf Basis einer präzisen Aufgabenanalyse und Zielformulierung sowie einer konsequenten Durchführung.</p> <p><b>LE 1192 – Bachelorarbeit</b><br/>Ziel der Bachelorarbeit ist der Befähigungsnachweis über einen bestimmten Zeitraum hinweg, auf Grundlage der im Studium erworbenen Fähigkeiten, eine eigenständige Arbeit zu erstellen, die durch ihre Konzeption und Ausführung zeigt, dass das Ziel des Studiums erreicht worden ist. Dabei muss ein fachspezifisches Problem selbständig nach wissenschaftlich-künstlerischen Methoden bearbeitet werden.</p> <p><b>LE 1193 – Bachelorkolloquium</b><br/>Ziel des Kolloquiums ist der Befähigungsnachweis zur Verbalisierung und Visualisierung von Konzept, Inhalt und Ergebnis der Bachelorarbeit, und einer adäquaten Kommunikations- und Kritikfähigkeit.</p>   |    |             |  |  |                      |  |
| Voraussetzungen für die Teilnahme   | Nachweis von mindestens 150 ECTS  |    |             |  |  |                      |  |
| Gruppengröße  | <b>LE 1191</b> 6. Semester: 6 SWS Seminar / <b>LE 1192</b> u. <b>LE 1193</b> Einzelarbeit   |    |             |  |  |                      |  |
| Arbeitslast   | <b>600 Stunden</b> , davon<br>90 Stunden Seminar  |    |             |  |  |                      |  |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende


°) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|   |  |        |   |  |                          |                |           |
|---|--|--------|---|--|--------------------------|----------------|-----------|
|   | 1 Stunden Prüfung<br>509 Stunden Selbststudium, davon<br>484 Stunden Anfertigen von Entwürfen / Übungen<br>25 Stunden Prüfungsvorbereitung                     |        |   |  |                          |                |           |
| Prüfungsvorleistungen   | Voraussetzung für die Verteidigung der Bachelorarbeit ist das Bestehen aller anderen Modulprüfungen sowie die Bewertung der Bachelorarbeit mit mindestens 4,0. |        |   |  |                          |                |           |
| Lehreinheiten<br>Lehrformen *)<br><br>Prüfungen<br>ECTS-Punkte *) | Lehreinheiten  | SWS *) |   |  | Prüfungen°)              | ECTS-Punkte *) |           |
|   |  | V      | S | P/Ü  |                          |                |           |
|   | LE 1191 6. Semester  |        | 6 |  | <b>PR<br/>(15 min)</b>   | <b>6/20</b>    | <b>20</b> |
|   | LE 1192 6. Semester  |        |   |  | <b>PE<br/>(9 Wochen)</b> | <b>12/20</b>   |           |
| LE 1193 6. Semester   |  |        |   | <b>PM<br/>(max. 60 min.)<br/>Mindestnote 4,0</b> | <b>2/20</b>              |                |           |
| Medienformen  | Alle Formen zeitgemäßer Dokumentations- und Vortragstechnik  |        |   |  |                          |                |           |
| Weiterführende Literaturempfehlungen                              | <b>Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch die Dozenten!</b>   |        |   |  |                          |                |           |
| Verwendbarkeit  | Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Architektur  |        |   |  |                          |                |           |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende


°) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|   |   |   |             |  |                           |                |
|---|---|---|-------------|--|---------------------------|----------------|
|  |   | <b>Fakultät Bauwesen</b><br>Studiengang Architektur<br>Bachelor of Arts |             | <b>Modul 1300</b><br><b>Innenraumgestaltung II</b><br>Wahlpflichtmodul |                           |                |
|   |   | Lehreinheiten (LE) / Dozenten<br><b>Prof. B. Arch. Stankovic</b>        |             |  |                           |                |
| Regelsemester   | WS  | SS  | 5. Semester |  |                           |                |
| ECTS-Punkte *)  | 6   |   |             |  |                           |                |
| Unterrichtssprache  | Deutsch   |   |             |  |                           |                |
| Lehrinhalte   | Anhand von gestellten innenräumlichen Entwurfsaufgaben – mittleren technischen und gestalterischen Ausbaustandards – wird die Konzeptfindung als wesentliche Zusammenführung von Einzelaspekten ein eigenes Designprojekt in Sinne einer ganzheitlichen Synthese erarbeitet. „Case studies“ als exemplarische Referenzen von gebauten Räumen werden seminaristisch in kleinen Gruppen untersucht und vorgestellt.   |   |             |  |                           |                |
| Lernziele   | Erlernen von gestalterischer Tätigkeit<br>Entwurfsergebnisse im Kontext der industrielle Fertigung von Produktdesign Objekten und dessen Vermarktung einzuschätzen<br>Ideen ganzheitlich zu planen<br>Ausbaufähigkeit für unterschiedliche Nutzungen zu trainieren<br>Sensibilisierung für die Technische Integration zu gewinnen<br>Von den Studenten wird erwartet, als wesentlicher Teil der Entwurfslehre, eine Durcharbeitung des Konzeptes von der Grundidee bis zur Detaillierung im kleinen Maßstab zu erreichen, samt Angaben zu Materialität, Farbe und Textur. |   |             |  |                           |                |
| Voraussetzungen für die Teilnahme   | Modul 1020 Innenraumgestaltung I  |   |             |  |                           |                |
| Gruppengröße  | 5. Semester: 4 SWS Seminar = 20 Studenten   |   |             |  |                           |                |
| Arbeitslast   | <b>180 Stunden</b> , davon<br>60 Stunden Seminar<br>120 Stunden Selbststudium, davon<br>120 Stunden Anfertigen von Entwürfen / Übungen  |   |             |  |                           |                |
| Prüfungsvorleistungen   | Keine   |   |             |  |                           |                |
| Lehreinheiten Lehrformen *)   | Lehreinheiten   | SWS *)  |             |  | Prüfungen <sup>o)</sup>   | ECTS-Punkte *) |
| Prüfungen ECTS-Punkte *)  | <b>5. Semester</b>  | V   | S           | P/Ü  | <b>PE<br/>(13 Wochen)</b> | <b>6/6</b>     |
| Medienformen  | Vorlesung pp.   |   |             |  |                           |                |
| Weiterführende Literaturempfehlungen  | <b>Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!</b>  |   |             |  |                           |                |
| Verwendbarkeit  | Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Architektur   |   |             |  |                           |                |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende

°) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|  |  |    |  |
|--|--|----|--|
|   |  |    |  |
| <b>Fakultät Bauwesen</b><br>Studiengang Architektur<br>Bachelor of Arts  |  |    |  |
| Lehreinheiten (LE) / Dozenten<br><br><b><u>Prof. Dipl.-Ing. Scherzer-Heidenberger</u></b><br><b><u>Prof. Dipl.-Ing. Wolf</u></b> |  |    |  |
|  |  |    | <b>Modul 1310</b><br><b>Stadt- und</b><br><b>Landschaftsdesign</b><br><br>Wahlpflichtmodul |
| Regelsemester  | WS   | SS | 5. Semester  |
| ECTS-Punkte *)   | 6  |    |  |
| Unterrichtssprache   | Deutsch  |    |  |
| Lehrinhalte  | <p><b>Landschaftsdesign:</b> Einführend werden die Grundprinzipien zeitgenössischer Landschaftsgestaltung und dessen historische Entwicklung betrachtet. Ein knapper Abriss der wichtigen Landschaftstheorien, –begriffe und –interpretationen führen zur analytischen Betrachtung europäischer Landschaftsbilder und Freiraumtypologien sowie deren Klassifizierung und Bewertung nach ökologischen, funktionalen, ökonomischen und sozialen Kriterien. Letztere sollen zu einem ganzheitlichen Nachhaltigkeitsverständnis leiten und als Grundlage für die Auseinandersetzung mit zeitgenössischen Gestaltungsansätzen dienen. Fallbeispiele aus der Praxis europäischen Landschaftsdesigns werden vorgestellt und kritisch hinsichtlich divergierender Entwurfsstrategien, der eingesetzten planerischen wie gärtnerischen Mittel verglichen, formaler Prinzipien und schließlich der Gebrauchstüchtigkeit verglichen. Seminaristisch betreute Entwurfsstudien zu ausgewählten Problemstellungen schulen die Synthesefähigkeit bei komplexen Rahmenbedingungen und trainieren das entwurfliche Handwerkszeug in der praxisnahen Anwendung.</p> <p><b>Stadtdesign:</b> Einleitend werden wesentliche Stadtdefinitionen und -interpretation im zeitgenössischen Stadtdiskurs vorgestellt sowie Form, Bedeutung und (rechtliches) Verständnis des öffentlichen Raumes im ausgehenden 19., 20. und 21. Jahrhundert vermittelt. Fallbeispiele schulen die Wahrnehmung, Analyse und Bewertung urbaner Orte unter stadträumlichen, sozialen, ökonomischen und ökologischen Kriterien. Letztere werden zur Grundlage typologischer und thematischer Entwurfsstrategien, welche im Rahmen der o.g. Fallbeispiele angewendet und hinsichtlich ihrer inhaltlichen und formalen Kohärenz erprobt werden. Über unterschiedliche Maßstabsebenen hinweg werden kontextuelle Bezüge gestalterisch behandelt und punktuell bis ins exemplarische bauliche Detail verfolgt. Abschließend werden Szenarien entwurfsintegrierter Kommunikations- und Beteiligungsverfahren simuliert.</p> |    |  |
| Lernziele  | <p><b>Landschaftsdesign:</b> Vermittelt wird ein breites Grundverständnis mitteleuropäischer Landschaftsformen in geschichtlicher, funktionaler, sozialer und ökologischer Hinsicht. Kompetenz in Analyse, Wertung und entwurflicher Bearbeitung gegebener Fallstudien mittlerer Komplexität sowie gute gestalterische Fähigkeiten in der Qualifizierung und Fortschreibung stadtnaher und peripherer Landschaften unter Berücksichtigung ganzheitlicher Nachhaltigkeitsziele.</p> <p><b>Stadtdesign:</b> Grundverständnis mitteleuropäischer Stadtszenarien in geschichtlicher, funktionaler, sozialer und ökologischer Hinsicht. Kompetenz in Analyse, Bewertung und entwurflicher Bearbeitung gegebener Fallstudien mittlerer Komplexität. Gestalterische Fähigkeiten in der Qualifizierung und Fortschreibung städtischer und peripherer Orte unter Berücksichtigung ganzheitlicher Nachhaltigkeitsziele. Grundlegendes Detail- und Ausführungswissen.</p>   |    |  |
| Voraussetzungen für  | Keine  |    |  |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende


°) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|  |   |        |          |     |                           |                |          |
|--|---|--------|----------|-----|---------------------------|----------------|----------|
| die Teilnahme                                |   |        |          |     |                           |                |          |
| Gruppengröße                                 | 5. Semester: 4 SWS Seminar = 20 Studenten   |        |          |     |                           |                |          |
| Arbeitslast                                  | <b>180 Stunden</b> , davon<br>60 Stunden Seminar<br>120 Stunden Selbststudium, davon<br>120 Stunden Anfertigen von Entwürfen / Übungen  |        |          |     |                           |                |          |
| Prüfungsvorleistungen                        | Keine   |        |          |     |                           |                |          |
| Lehreinheiten<br>Lehrformen *)               | Lehreinheiten   | SWS *) |          |     | Prüfungen <sup>o)</sup>   | ECTS-Punkte *) |          |
|  |   | V      | S        | P/Ü |                           |                |          |
| Prüfungen<br>ECTS-Punkte *)                  | <b>5. Semester</b>  |        | <b>4</b> |     | <b>PE<br/>(13 Wochen)</b> | <b>6/6</b>     | <b>6</b> |
| Medienformen                                 | Analoge und Digitale Präsentationen, Skripte, Exkursionen   |        |          |     |                           |                |          |
| Weiterführende<br>Literatur-<br>empfehlungen | <p>Neue Kulturlandschaften, Hans Friesen u. Eduard Führ (Hg.), TU Cottbus<br/> Südraum Leipzig- Eine Region im Wandel, G. Uhlig (Hg.)<br/> Grafische Landschaften, Martha Schwartz, Birkhäuser</p> <p>Beziehungen – Über den Ortsbezug in der Architektur, Tomás Valena, Ernst&amp; Sohn<br/> Ökologisch orientierter Städtebau, van Schayck, Werner-Verlag<br/> Zeichnen für Stadtplaner, D. Mehlhorn, Werner-Verlag</p> <p><b>Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!</b></p> |        |          |     |                           |                |          |
| Verwendbarkeit                               | Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Architektur   |        |          |     |                           |                |          |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende


o) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|   |  |   |             |   |                       |                |  |
|---|--|---|-------------|---|-----------------------|----------------|--|
|  |  | <b>Fakultät Bauwesen</b><br>Studiengang Architektur<br>Bachelor of Arts     |             | <b>Modul 1320</b><br><b>Aktzeichnen</b><br><br>Wahlpflichtmodul |                       |                |  |
|   |  | Lehreinheiten (LE) / Dozenten<br><br><b><u>Prof. Mag. Arch. Hermann</u></b> |             |   |                       |                |  |
| Regelsemester   | WS   | SS  | 5. Semester |   |                       |                |  |
| ECTS-Punkte *)  | 6  |   |             |   |                       |                |  |
| Unterrichtssprache  | Deutsch  |   |             |   |                       |                |  |
| Lehrinhalte   | Darstellung des menschlichen Körpers in verschiedenen Techniken (Zeichnung, Aquarell, Mischtechnik)<br>Erfassen und Darstellen komplexer Körperkonfigurationen |   |             |   |                       |                |  |
| Lernziele   | Optimierte Zeichentechnik mit dem Ziel in Skizzenform komplexe Objekte und Raumsituationen darstellen zu können.   |   |             |   |                       |                |  |
| Voraussetzungen für die Teilnahme   | keine  |   |             |   |                       |                |  |
| Gruppengröße  | 5. Semester: 4 SWS Seminar = 20 Studenten  |   |             |   |                       |                |  |
| Arbeitslast   | <b>180 Stunden</b> , davon<br>60 Stunden Seminar<br>120 Stunden Selbststudium, davon<br>120 Stunden Anfertigen von Entwürfen / Übungen                         |   |             |   |                       |                |  |
| Prüfungsvorleistungen   | Keine  |   |             |   |                       |                |  |
| Lehreinheiten Lehrformen *)   | Lehreinheiten  | SWS *)  |             |   | Prüfungen°)           | ECTS-Punkte *) |  |
|   |  | V   | S           | P/Ü   |                       |                |  |
| Prüfungen ECTS-Punkte *)  | <b>5. Semester</b>   |   | <b>4</b>    |   | <b>PE (13 Wochen)</b> | <b>6</b>       |  |
| Medienformen  | Aktmodell  |   |             |   |                       |                |  |
| Weiterführende Literaturempfehlungen  | <b>Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!</b>   |   |             |   |                       |                |  |
| Verwendbarkeit  | Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Architektur  |   |             |   |                       |                |  |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende


°) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|   |   |   |             |     |   |                |          |
|---|---|---|-------------|-----|---|----------------|----------|
|  |   | <b>Fakultät Bauwesen</b><br>Studiengang Architektur<br>Bachelor of Arts |             |     | <b>Modul 1330</b><br><b>Simulationstechniken II</b><br>Wahlpflichtmodul |                |          |
|   |   | Lehreinheiten (LE) / Dozenten<br><b>Prof. Dipl.-Ing. Meyer-Miethke</b>  |             |     |   |                |          |
| Regelsemester   | WS  | SS  | 5. Semester |     |   |                |          |
| ECTS-Punkte *)  | 6   |   |             |     |   |                |          |
| Unterrichtssprache  | Deutsch und Englisch  |   |             |     |   |                |          |
| Lehrinhalte   | Wechselnde Sonderthemen im Bereich Gebäudelehre und Entwerfen:<br>Thematisiert werden sowohl <ol style="list-style-type: none"> <li>theoretische und planerische als auch</li> <li>Projekte der Ausführung von Test-Bauvorhaben oder</li> <li>Präsentationen in Form von Film- oder Ausstellungsprojekten bzw.</li> <li>Exkursionen mit speziellen Anforderungen und Fragestellungen bzw. eine Kombination dieser Materien.</li> </ol> Dabei haben die Studierenden Gelegenheit, in komplexen Planungs-Situationen durch „learning by doing“ allein und in der Gruppe Wissen zu erarbeiten sowie Fähigkeiten zu entdecken und zu entwickeln.<br>Beispiele für „Simulationstechniken“: Objekt und Kontext, Exkursion und Planungsworkshop, Eisbauseminar, Pavillon und Ausstellung, Bauen mit Bambus, Planungsfilm/Video |   |             |     |   |                |          |
| Lernziele   | Auf der Basis einer bestimmten planerischen, baupraktischen oder gestalterischen Themenstellung werden Kombinationen von Fähigkeiten gefordert und eingeübt:<br>Analyse und Darstellung, Idee und reale Umsetzung, Präsentation und Teamarbeit, Engagement und Auseinandersetzung.<br>Befähigung zum selbständigen Engagement in komplexen Planungssituationen.<br>Entwicklung von Fähigkeiten der kontextuellen Analyse, des Entwurfs, der Darstellung von Arbeitsergebnissen mit verschiedenen Medien, der Teamfähigkeit und emotionalen Intelligenz.   |   |             |     |   |                |          |
| Voraussetzungen für die Teilnahme   | Modul 1010 Gebäudelehre   |   |             |     |   |                |          |
| Gruppengröße  | 5. Semester: 4 SWS Seminar = 20 Studenten   |   |             |     |   |                |          |
| Arbeitslast   | <b>180 Stunden</b> , davon<br>60 Stunden Seminar<br>120 Stunden Selbststudium, davon<br>120 Stunden Anfertigen von Entwürfen / Übungen  |   |             |     |   |                |          |
| Prüfungsvorleistungen   | Keine   |   |             |     |   |                |          |
| Lehreinheiten Lehrformen *)   | Lehreinheiten   | SWS *)  |             |     | Prüfungen°)   | ECTS-Punkte *) |          |
|   |   | V   | S           | P/Ü |   |                |          |
| Prüfungen ECTS-Punkte *)  | <b>5. Semester</b>  |   | <b>4</b>    |     | <b>PE (13 Wochen)</b>   | <b>6/6</b>     | <b>6</b> |
| Medienformen  | Skizze, Plan, Fotografie, Modellbau, CAD, Bauen 1:1, Vortrag und Diskussion   |   |             |     |   |                |          |
| Weiterführende Literaturempfehlungen  | Literaturliste im Skript Gebäudelehre<br><b>Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!</b>   |   |             |     |   |                |          |
| Verwendbarkeit  | Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Architektur   |   |             |     |   |                |          |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende


°) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|   |   |   |             |                           |                          |                        |
|---|---|---|-------------|---------------------------|--------------------------|------------------------|
|  |   | <b>Fakultät Bauwesen</b>                    |             | <b>Modul 1340</b>         |                          |                        |
|   |   | Studiengang Architektur<br>Bachelor of Arts |             | <b>Tragwerkssanierung</b> |                          |                        |
|   |   | Lehreinheiten (LE) / Dozenten               |             | Wahlpflichtmodul          |                          |                        |
|   |   | <b><u>Prof. Dr.-Ing. Stahr</u></b>          |             |                           |                          |                        |
| Regelsemester   | WS  | SS  | 5. Semester |                           |                          |                        |
| ECTS-Punkte *)  | 6   |   |             |                           |                          |                        |
| Unterrichtssprache  | Deutsch   |   |             |                           |                          |                        |
| Lehrinhalte   | Aufgaben und Bedeutung von Experimenten im Bauwesen, Theoretische Grundlagen der Messtechnik, Theoretische Grundlagen der Spannungs- und Dehnungsanalyse, Belastungstechnik, Messtechnik (Verformungs-, Kraft-, Spannungs-, Schwingungsmessungen), Versuchsarten  |   |             |                           |                          |                        |
| Lernziele   | Erkennen von Schäden an Tragwerken und deren Ursachen; Kennenlernen von Methoden zur Vermeidung, zur Analyse und zur Reparatur von Schäden an Tragwerken; Erlangung der Teamfähigkeit mit Schadensgutachtern  |   |             |                           |                          |                        |
| Voraussetzungen für die Teilnahme   | LE 1120 Tragwerkslehre  |   |             |                           |                          |                        |
| Gruppengröße  | 5. Semester: 4 SWS Seminar = 20 Studenten   |   |             |                           |                          |                        |
| Arbeitslast   | <b>180 Stunden</b> , davon<br>60 Stunden Seminar<br>120 Stunden Selbststudium, davon<br>120 Stunden Anfertigen von Entwürfen / Übungen  |   |             |                           |                          |                        |
| Prüfungsvorleistungen   | Keine   |   |             |                           |                          |                        |
| Lehreinheiten<br>Lehrformen *)  | Lehreinheiten   | SWS *)                                      |             |                           | Prüfungen <sup>o</sup> ) | ECTS-Punkte *)         |
|   |   | V   | S           | P/Ü                       |                          |                        |
| Prüfungen<br>ECTS-Punkte *)   | <b>5. Semester</b>  |   | <b>4</b>    |                           | <b>PR<br/>(15 min.)</b>  | <b>6/6</b><br><b>6</b> |
| Medienformen  | Seminaristischer Vortrag  |   |             |                           |                          |                        |
| Weiterführende Literatur-empfehlungen   | Rau, Braune: Der Altbau Renovieren – Restaurieren - Modernisieren, Verlag A. Koch; Bundesarbeitskreis Altbauerneuerung (Hrsg.): Bauen im Bestand, Rudolf Müller Verlag; Ahnert, Krause: Typische Baukonstruktionen von 1860 bis 1960 Bände 1 und 2, Verlag für Bauwesen; Mönck: Schäden an Holzkonstruktionen, Verlag für Bauwesen; Kolbitsch: Altbaukonstruktionen, Springer-Verlag; Holschemacher: Entwurfs- und Berechnungstabellen für Architekten, Bauwerk Verlag; Schneider: Bautabellen für Architekten, Werner-Verlag |   |             |                           |                          |                        |
|   | <b>Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!</b>  |   |             |                           |                          |                        |
| Verwendbarkeit  | Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Architektur   |   |             |                           |                          |                        |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende

o) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|   |  |  |              |  |                       |                |          |
|---|--|--|--------------|--|-----------------------|----------------|----------|
|  |  | <b>Fakultät Bauwesen</b><br>Studiengang Architektur<br>Bachelor of Arts      |              | <b>Modul 1350</b><br><b>Kapitel der</b><br><b>Architekturtheorie</b> |                       |                |          |
|   |  | Lehreinheiten (LE) / Dozenten<br><br><b><u>Prof. Dipl.-Ing. Stricker</u></b> |              | Wahlpflichtmodul   |                       |                |          |
| Regelsemester   | WS   | SS   | 5 . Semester |  |                       |                |          |
| ECTS-Punkte *)  | 6  |  |              |  |                       |                |          |
| Unterrichtssprache  | Deutsch  |  |              |  |                       |                |          |
| Lehrinhalte   | Lerninhalte sind die Betrachtung und Auseinandersetzung mit speziellen Theorien des zeitgenössischen Bauens, sowie der architektonischen Haltung bei der Revitalisierung von Bestandsgebäuden. Dabei werden theoretische Ansätze und architektonische Ausformungen gegenübergestellt und exemplarisch die Auswirkungen auf die konkrete Entwurfsarbeit herausgestellt. |  |              |  |                       |                |          |
| Lernziele   | Lernziel ist der Erkenntnisprozess, dass Bauen erst dann einen Stellenwert in Architektur und Baukultur einnehmen kann, wenn es über die reine Funktionserfüllung hinaus von architektonischen Inhalten getragen wird.   |  |              |  |                       |                |          |
| Voraussetzungen für die Teilnahme   | Module 1040 und 1050   |  |              |  |                       |                |          |
| Gruppengröße  | 5. Semester: 4 SWS Seminar = 20 Studenten  |  |              |  |                       |                |          |
| Arbeitslast   | <b>180 Stunden</b> , davon<br>60 Stunden Seminar<br>120 Stunden Selbststudium, davon<br>120 Stunden Anfertigen von Entwürfen / Übungen   |  |              |  |                       |                |          |
| Prüfungsvorleistungen   | Keine  |  |              |  |                       |                |          |
| Lehreinheiten Lehrformen *)   | Lehreinheiten  | SWS *)   |              |  | Prüfungen °)          | ECTS-Punkte *) |          |
|   |  | V  | S            | P/Ü  |                       |                |          |
| Prüfungen ECTS-Punkte *)  | <b>5. Semester</b>   |  | <b>4</b>     |  | <b>PE (13 Wochen)</b> | <b>6/6</b>     | <b>6</b> |
| Medienformen  | Seminaristischer Vortrag, Power Point,   |  |              |  |                       |                |          |
| Weiterführende Literaturempfehlungen  | <b>Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!</b>   |  |              |  |                       |                |          |
| Verwendbarkeit  | Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Architektur  |  |              |  |                       |                |          |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende


°) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|   |   |   |             |   |                     |                |          |
|---|---|---|-------------|---|---------------------|----------------|----------|
|  |   | <b>Fakultät Bauwesen</b><br>Studiengang Architektur<br>Bachelor of Arts |             | <b>Modul 1360</b><br><b>Büro- und</b><br><b>Projektorganisation</b> |                     |                |          |
|   |   | Lehreinheiten (LE) / Dozenten<br><br><b>Prof. Dipl.-Ing. King</b>       |             | Wahlpflichtmodul  |                     |                |          |
| Regelsemester   | WS  | SS  | 5. Semester |   |                     |                |          |
| ECTS-Punkte *)  | 6   |   |             |   |                     |                |          |
| Unterrichtssprache  | Deutsch   |   |             |   |                     |                |          |
| Lehrinhalte   | Im Rahmen des Internen Projektmanagements:<br>Büroorganisation- Organisationslehre und Organisationsgrundsätze in Architektur- und Planungsbüros<br>Projektorganisation unter aufbauorganisatorischen Gesichtspunkten<br>- Elemente der Projektorganisation<br>- Formen der Projektorganisation<br>- Ermittlung der Projektorganisation   |   |             |   |                     |                |          |
| Lernziele   | Wirtschaftliche Bewältigung von Bauaufgaben mittels eines ganzheitlichen organisatorischen Systems, das sowohl die allgemeine Bürostruktur und -arbeit als auch die Planungs- und Realisierungsphase regelt.  |   |             |   |                     |                |          |
| Voraussetzungen für die Teilnahme   | Keine   |   |             |   |                     |                |          |
| Gruppengröße  | 5. Semester: 4 SWS Seminar = 20 Studenten   |   |             |   |                     |                |          |
| Arbeitslast   | <b>180 Stunden</b> , davon<br>60 Stunden Seminar<br>120 Stunden Selbststudium, davon<br>120 Stunden Anfertigen von Referat / Hausarbeit   |   |             |   |                     |                |          |
| Prüfungsvorleistungen   | Keine   |   |             |   |                     |                |          |
| Lehreinheiten Lehrformen *)   | Lehreinheiten   | SWS *)  |             |   | Prüfungen°)         | ECTS-Punkte *) |          |
|   |   | V   | S           | P/Ü   |                     |                |          |
| Prüfungen ECTS-Punkte *)  | <b>5. Semester</b>  |   | <b>4</b>    |   | <b>PR (15 min.)</b> | <b>6/6</b>     | <b>6</b> |
| Medienformen  | Seminaristischer Vortrag, Powerpoint, Overhead, Tafel   |   |             |   |                     |                |          |
| Weiterführende Literaturempfehlungen  | Preisung, Gründung, Status, Wert eines Architekturbüros, Kohlhammer Verlag<br>Goldammer, Wirtschaftlichkeit im Planungsbüro, Vogel Baumedien<br>Kromik, das Architekturbüro, Werner Verlag<br>Greiner, Mayer, Stark, Baubetriebslehre Projektmanagement, Vieweg<br>Engel, Organisationshandbuch für Architekten, Werner<br>Rösel, Baumanagement, Springer<br>Ricken, Der Architekt, DVA<br><br><b>Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!</b> |   |             |   |                     |                |          |
| Verwendbarkeit  | Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Architektur   |   |             |   |                     |                |          |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende

°) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|   |   |   |             |  |                     |                |          |
|---|---|---|-------------|--|---------------------|----------------|----------|
|  |   | <b>Fakultät Bauwesen</b><br>Studiengang Architektur<br>Bachelor of Arts |             | <b>Modul 1370</b><br><b>Projektsteuerung und</b><br><b>Facility Management</b> |                     |                |          |
|   |   | Lehreinheiten (LE) / Dozenten<br><br><b>Prof. Dipl.-Ing. King</b>       |             | Wahlpflichtmodul   |                     |                |          |
| Regelsemester   | WS  | SS  | 5. Semester |  |                     |                |          |
| ECTS-Punkte *)  | 6   |   |             |  |                     |                |          |
| Unterrichtssprache  | Deutsch   |   |             |  |                     |                |          |
| Lehrinhalte   | <p>Projektsteuerung: Grundlagen (HOAI, Geschichte, DVP); Sinn und Einsatzbereich von Projektsteuerern; Konfliktpotentiale mit anderen am Bau Beteiligten; Handlungsbereich Organisation, Information, Koordination, Dokumentation; Handlungsbereich Leistung: Qualität und Quantität; Handlungsbereich Kosten und Finanzierung; Handlungsbereich Termine und Kapazitäten; Verträge und Honorare von Projektsteuerern</p> <p>Facility Management: Immobilienprozess; Grundlagen FM; Life Cycle einer Liegenschaft; FM-Prozess. Kaufmännisches Facility Management: Beschaffungsmanagement, Kostenplanung und -verfolgung/ Projektkalkulation, Benchmarking.<br/>         Technisches Facility Management: Betreiben, Inspizieren, Warten, Instandsetzen / Energiemanagement (Nichttechnische Ausführung) / Gebäude- und Betriebsmanagement.<br/>         Infrastrukturelles Facility Management: Center Management / Handelsimmobilie / Büroimmobilie.</p> |   |             |  |                     |                |          |
| Lernziele   | <p>Kennenlernen von Methoden und Instrumenten der Projektsteuerung; Erlangung der Teamfähigkeit mit Projektsteuerern</p> <p>Facility Management: Anwendung von strategischem und operativem Facility Management<br/>         Strategisches FM: im Vordergrund: Infrastruktur, Lage und Grundstück; Ziel des strategischen FM: Funktionalität, Flexibilität und Kosten einer Immobilie<br/>         Operatives FM: Umsetzung, Anwendung von kaufm. FM, techn. FM, infrast. FM und sonstige Dienste</p>   |   |             |  |                     |                |          |
| Voraussetzungen für die Teilnahme   | Keine   |   |             |  |                     |                |          |
| Gruppengröße  | 5. Semester: 4 SWS Seminar = 20 Studenten   |   |             |  |                     |                |          |
| Arbeitslast   | <b>180 Stunden</b> , davon<br>60 Stunden Seminar<br>120 Stunden Selbststudium, davon<br>120 Stunden Anfertigen von Referat / Hausarbeit   |   |             |  |                     |                |          |
| Prüfungsvorleistungen   | Keine   |   |             |  |                     |                |          |
| Lehreinheiten Lehrformen *)   | Lehreinheiten   | SWS *)  |             |  | Prüfungen°)         | ECTS-Punkte *) |          |
|   |   | V   | S           | P/Ü  |                     |                |          |
| Prüfungen ECTS-Punkte *)  | <b>5. Semester</b>  |   | <b>4</b>    |  | <b>PR (15 min.)</b> | <b>6/6</b>     | <b>6</b> |
| Medienformen  | Powerpoint, Folien, Vortrag   |   |             |  |                     |                |          |
| Weiterführende Literaturempfehlungen  | Motzel Hrsg.: Projektmanagement in der Baupraxis;<br>Kyrein: Immobilien-Projektmanagement, Projektentwicklung und Steuerung, Rudolf Müller Verlag;<br>Wischnewski: Aktives Projektmanagement für das Bauwesen; Vieweg Verlag  |   |             |  |                     |                |          |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende

°) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen

|                |  |
|----------------|--|
|                | <p>Sperling: Baukosten, Kostensteuerung in Planung und Ausführung, Springer Verlag; Ahrens, Bastian, Muchowski: Handbuch Projektsteuerung – Baumanagement, Fraunhofer IRB-Verlag</p> <p>Facilities Management, K.-W. Schulte, B. Pierschke (Hrsg), Immobilienwissen<br/>Facility Management, Strukturen und methodische Instrumente, J. Krimmling, Fraunhofer IRB; Facility Management, Braun/Oesterle/Haller; Immobilien-Praxis, Schlotte/Lederer/Lemke</p> <p><b>Eine aktuelle Literaturempfehlung erfolgt zu Semesterbeginn durch den Dozenten!</b></p> |
| Verwendbarkeit | Wahlpflichtmodul im Bachelorstudiengang Architektur  |

\*) SWS = Semesterwochenstunden; V = Vorlesung; S = Seminar; P/Ü = Praktikum/Übung

\*) 1 ECTS-Punkt = 30 Stunden Arbeitsbelastung für Studierende

°) Prüfungen PR = Referate mit Hausarbeiten, PE = Entwürfe mit Übungen, PK = Klausuren, PM = Mündl. Prüfungen